ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Freitag, 17. Februar 2023 | Nr. 7

Fasentgemeinschaft

Freies Montenegro

1907/65 e. V.

ORTENBERG-KÄFERSBERG

Fasent-Sundig, ab 10.01 Uhr

am Lindenbrunnen – Badische Weinstraße

JOHRMÄRKT

mit Trödlermarkt vom „Trödler-Abraham“

- ★ Hochzittsschmiddi
- ★ Nudelsupp
- ★ Straußwirtschafte
- ★ Kesselfleisch
- ★ Kinder-Johrmärkt
- ★ Winbrünzler
- ★ Illwedritsche-Keller
- ★ Fissemadente
- ★ Sau-Märkt
- ★ suri Buhne
- ★ Pressluftschuppe
- ★ Bibiliskäs
- ★ Illwedritsche-Ridde
- ★ schwarzbrennter Schnaps

Live-Musik un vieli Attraktiune für jung & alt!

Eintritt frei!

sikora.DRUCK

Verantwortlich für die Titelseite ist die Fasentgemeinschaft Freies Montenegro

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberger,

Bei Erscheinen dieses Amtsblattes liegt schon ein Teil der diesjährigen Fasent hinter uns. Doch wir müssen feststellen, dass die Pandemie für viele lieb gewonnenen Traditionen wie die Frauenfasent oder der „koordinierte" Hermännle-Abend eine Zäsur bedeutet hat.

Vielleicht bietet aber gerade das Gelegenheit, um Neues entstehen zu lassen?

Traditionell wurde die Fasent am letzten Samstag von den Dingel-Spättle eröffnet und die Rathausschlüssel sind seit dem Schmutzigen Donnerstag in Gewahrsam der Narren. In der nach der Pandemiepause um so wichtigere und bedeutendere närrische Schulstunde wurde den Grundschülern diese Kulturgüter und auch den Kindergartenkindern nahe gebracht. Und nach dem „Hermännle-Owe" freuen wir uns nun auf den weltbekannten Johrmärkt der Fasentgemeinschaft „Freies Montenegro".

Auch das Dingeli-Esse am Montag ist eine der traditionellen Veranstaltungen mit Alleinstellungsmerkmal. Dies ist keine geschlossene Veranstaltung, sondern alle Leute sind hier zum Suppenessen um 11 Uhr in die KRONE eingeladen! Auch närrische Beiträge aus der Bevölkerung sind sehr willkommen!

Am Fasnachtsdienstag sind dann wieder alle Vereine, Gruppen und Einzelpersonen zum Umzug aufgerufen und die Kinder bei der Kinderfasent in die Halle eingeladen, bevor dann mit der Fasentverbrennung die Fastenzeit eingeleitet wird.

Der Fasent mit ihrer Funktion als eine Art „kollektives psychologisches Ventil" kommt eine enorm wichtige gesellschaftliche Funktion zu, die nicht unterschätzt werden sollte. Das haben wir auch in den vergangenen beiden Jahren gespürt. Setzen wir gemeinsam daher alles daran, dass dies auch weiterhin in Ortenberg seinen Stellenwert behält.

Ich bedanke mich bei allen, die sich in irgendeiner Weise für diese unsere Dorffasent engagieren. Den Mitgliedern der Redaktion des Narrenblattes, den Montenegrinern, den Dingeli-Spättle und allen anderen Vereinen, Gruppen und Personen, die für das Gemeinschaftserlebnis einen Beitrag bringen.

Ich wünsche nun uns allen eine schöne, eine glückselige Fasent und grüße Sie alle mit einem Narri und Narro.

Markus Vollmer, Bürgermeister

TRADITIONELLES HERINGSESSEN!

ASCHERMITTWOCH AB 11 UHR

Sportverein Ortenberg

Fisch satt oder Tellergericht

Sahnehering - Rollmops - Matjes - Salate und Kartoffeln

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Ortenberger

KINDERFASENT

am Fasnachtsdienstag

AB 15:00 UHR
NACH DEM UMZUG
IN DER SCHLOSSBERGHALLE IN ORTENBERG

DIESES JAHR NEU
KOSTÜMPRÄMIERUNG ZUM MOTTO:
EINZELPRÄMIERUNG ODER GRUPPENPRÄMIERUNG

“IN UNSREM DORF GRABT MA SO MANCHES US…
KUMMT VILLICHT AU NOCH Ä WIRTSCHAFT RUS?”

WIE IMMER WERDEN
NÄRRISCHE AUFTRITTE GERNE GESEHEN
AUCH HIERFÜR GIBT ES EINE PRÄMIERUNG!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT.

ANSCHLIEßEND FINDET DIE **FASENTSVERBRENNUNG**
AUF DEM DORFPLATZ STATT.

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

19.02.50	Herp Alfred, Kochgäßle 5 A	73 Jahre
19.02.52	Bachali Ali, Obere Matt 5	71 Jahre
20.02.31	Bittel Theodor, Bühlweg 2	92 Jahre
20.02.46	Tontsch Erich, Neuer Weg 17	77 Jahre
21.02.44	Kuhnert Bernd-Udo, Am Marktplatz 12	79 Jahre

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.
Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR
... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?

... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?

... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sind aber noch zu schwach?

... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?

... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284.

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0761 – 120 120 00
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 19240

Notfallnummern

Wasserversorgung
Wassermeister
Klaus Riehle 0170 – 3409904

Abwasserbeseitigung
Abwasserzweckverband 0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl 0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

17.02.2023	Delta, Schillerplatz, Offenburg, Tel. 0781/9359
18.02.2023	Marien, Hauptstr. 73, Schutterwald, Tel. 0781-605830
19.02.2023	Löwen, Wilhelmstr. 9, Offenburg, Tel. 0781-36141
20.02.2023	Stadt, Hauptstr. 43, Offenburg, Tel. 0781-9193590
21.02.2023	Bartholomäus, Hauptstr. 61, Tel. 0781-96715371
22.02.2023	Schwarzwald, Hauptstr. 19, Offenburg, Tel. 0781-24864
23.02.2023	Staufenberg, Kirchplatz 2, Durbach, Tel. 0781-93390

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt,Ordnungsamt	0781-9335-23
Standesamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/96620

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth 0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:
Barbara Armbruster 07835 - 63 12 84
SoNO 0781-97063300

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen 0781/805-6000
Infotelefon 0781 - 80 59 60 0

Dienstag, 21.02.2023	grüne Tonne
Donnerstag, 23.02.2023	graue Tonne

Voranzeige:
Samstag, 25.02.2023 Altpapiersamlung Schützengesellschaft

Kork- und Batteriesammelstelle **Rathaus**

Schließzeiten des Rathauses über Fastnacht

Über Fastnacht ist das Rathaus von heute Freitag, 17. Februar bis Dienstag, 21. Februar 2023 geschlossen.
Am Mittwoch, 22. Februar 2023 sind wir wieder von 8:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 19:00 Uhr für Sie da!

Verkehrsbehinderungen während der Fastnachtstage

Aufgrund der Fastnachtsveranstaltungen kommt es zu einigen Verkehrsbehinderungen.
Von Samstag, 25. Februar 2017 bis Montag, 27. Februar 2017 werden die Streckenbereiche K 5326 zwischen Ortenberg, Neuer Weg und Fessenbach wegen des „Johrmärkts in Montenegro“ gesperrt sein. Der Durchgangsverkehr wird über den Neuen Weg – L 99 – und Fessenbacher Straße umgeleitet.

Am Fastnachts-Dienstag, 21. Februar 2023 wird aufgrund des Fastnachtsumzuges die Wannengasse, Bühlweg von Nr. 1 - 9, und die Hauptstraße bis zum Gasthaus „Krone“ von 13:30 Uhr bis ca. 15:00 Uhr gesperrt sein.

Wir bitten um Verständnis!

Bürger- und Einwohnersprechstunde

Am Mittwoch, dem 22.02.2023 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00 Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürgersprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt. Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tagesterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

Informationen aus dem Gemeinderat

Am vergangenen Montag, dem 13. Februar 2023 tagte der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses.

1. Einwohnerfragestunde
In der Einwohnerfragestunde gab es keine Wortmeldungen.

2. Bauanträge
Dem Gemeinderat lag ein Bauantrag über geringfügige Änderungsplanungen eines bereits genehmigten Antrags vor. Der Gemeinderat stimmte diesem zu.

3. Dritte Änderung des Bebauungsplans Hauptstraße I, Abwägung und Satzungsbeschluss
Gegenstand der Beratung ist die Abwägung der im Rahmen der Offenlage eingegangenen Bedenken und Anregungen und ggf. der Satzungsbeschluss für die auf Antrag des Planungsbegünstigten vorgenommene Änderung des Bebauungsplans Hauptstraße I. Hintergrund ist, die Bebauung des Grundstücks FlStNr. 6189/13 („Kinzigtalstr. 11“) zu ermöglichen.
In seiner nicht-öffentlichen Sitzung vom 18. Januar 2021 wurde die Verwaltung ermächtigt, mit dem Planungsbüro Fischer und der Planungsbegünstigten einen Entwurf zu erarbeiten. Die Offenlage wurde in der Sitzung vom 18. Juli 2022 beschlossen und anschließend durchgeführt.
Herr Burkart vom Planungsbüro Fischer erläuterte die eingegangenen Stellungnahmen.
Über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 13 a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, wurde nach sachgerechter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander (§ 1 Abs. 7 BauGB) Beschluss gefasst. Der Bodenschutzklausel gem. § 1 a BauGB wurde besondere Beachtung geschenkt.
Der Entwurf des Bebauungsplanes mit zeichnerischem Teil, planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, der Begründung und der Übersichtskarte wurde nach § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 74 LBO sowie § 4 GemO als Satzung beschlossen.
Auf die öffentliche Bekanntmachung in einer der folgenden Ausgaben des Amtsblattes wird verwiesen.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
Der Haushaltsplanentwurf 2023 wurde in der Gemeinderatssitzung am 16. Januar 2023 vorgestellt und öffentlich vorberaten. Das Gesamtvolumen liegt über 15 Mill EUR. Gegenüber dem vorgestellten Entwurf ergeben sich Änderungen.
So erhöht sich im Erfolgsplan das geplante ordentliche Ergebnis infolge zwischenzeitlich vorliegender zu erwartender Verbesserungen bei der Gewerbe- und bei der Einkommensteuer, trotz - aufgrund von Verschiebungen vom Investitions- in den Ergebnishaushalt - zusätzlicher Aufwendungen um ca. 220.000 EUR auf ca. 400.000 EUR. Die zahlungswirksamen ordentlichen Erträge und Aufwendungen führen im Finanzhaushalt zu einem Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes in Höhe von 840.000 €. Der Zahlungsmittelüberschuss kann mit der alten kameralen Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt verglichen werden.
Für das Haushaltsjahr 2023 kann daher nach den vorliegenden Planzahlen eine sehr gute Haushaltslage festgestellt werden.
Der Bestand an liquiden Mitteln beläuft sich zu Beginn des Haushaltsjahres 2023 auf 6,223 Mio. €. Aufgrund eines umfangreichen Maßnahmenpakets in der mittelfristigen Finanzplanung werden die liquiden Mittel bis 2026 nach und nach aufgebraucht. Den Schwerpunkt im investiven Bereich stellt im Haushaltsplan 2023 der Neubau einer Kindertagestätte mit 3,75 Mio. € dar. Die Freianlagen „Grüne Mitte Ortenberg“ mit 2,3 Mio. € sowie die Sanierung der Festhalle mit 1,2 Mio. € sind als Investitionsmaßnahmen im Finanzplan für die Folgejahre vorgesehen.
Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer bleiben konstant. Somit erfolgt keine zusätzliche Belastung der Ortenberger Einwohner sowie der Gewerbetreibenden auf der kommunalen Ebene, die aufgrund der aktuellen Inflation und Energiepreissteigerungen besonders belastet sind.
Auf die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung in einer der folgenden Ausgaben des Amtsblatts sowie auf die Publikationen unter www.ortenberg.de wird verwiesen.

5. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2023 für den Eigenbetrieb Sternenmatt
Gemäß § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Gemeinde für den Eigenbetrieb Sternenmatt für jedes Wirtschaftsjahr einen Wirtschaftsplan aufzustellen.
Das Eigenbetriebsrecht für Baden-Württemberg wurde im Jahr 2020 novelliert, da die alte Eigenbetriebsverordnung nicht mehr den aktuell gültigen Vorschriften des Handelsgesetzbuches entsprach. Durch die Novellierung des Eigenbetriebsrechts ergeben sich Änderungen im Aufbau des Wirtschaftsplanes. Der bisherige Vermögensplan entfällt und wird durch einen Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm ersetzt.
Der Erfolgsplan 2023 weist Aufwendungen in Höhe von 134.000 € aus und schließt mit einem Jahresverlust von 4.000 € ab. Dies ist bedingt durch die vor Jahren beschlossene, abschmelzende jährliche geringfügige Subventionierung der Vermietung der Arztpraxisräume.
Die Liquiditätsplanung 2023 schließt im laufenden Geschäftsbetrieb mit einem Zahlungsmittelüberschuss von 81.300 € ab. Das Ergebnis aus Investitionstätigkeit beträgt 0 €, da im Jahr 2023 keine Investitionen vorgesehen sind. Für die aufgenommenen Darlehen wurden 61.000 € als Tilgung und 29.000 € als Zinsen eingeplant. Der Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich somit auf 90.000 €. Zum Ende des Jahres ergibt sich ein negativer Finanzierungsmittelbestand 8.700 €.

6. Ausschreibung der Gaslieferung für den Zeitraum 2024-2026
In seiner Sitzung vom 20. November 2017 hat der Gemeinderat beschlossen, die Gaslieferung für die Jahre 2019 - 2020 öffentlich auszuschreiben und an der Bündelausschreibung des Gemeindetages teilzunehmen. Der Auftrag für die Erdgaslieferung wurde an die Stadtwerke Radolfzell GmbH erteilt. Auf Empfehlung des Gemeindetages wurde die Möglichkeit einer Vertragsverlängerung bis zum 01.01.2024 seitens der Gemeinde wahrgenommen. Somit endet der bestehende Gasliefervertrag vertragsgemäß zum 01.01.2024.
Die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetages B-W bietet im Jahr 2023 erneut den Gemeinden die Teilnahme an einer gemeinsamen, der 14. Bündelausschreibung der Gaslieferung für die Jahre 2024 – 2026 (bis 01.01.2027) an. Erstmalig wird eine feste Vertragslaufzeit von drei Jahren ausgeschrieben, statt bisher zwei Jahren plus dreimal ein Jahr Verlängerungsoption. Für die Teilnahme an der Ausschreibung sowie die Leistungen zur Nachbetreuung während der Vertragslaufzeit werden 260,00 € pro Teilnehmer und 35,00 € pro Abnahmestelle zzgl. Mwst. berechnet. Bei 7 Abnahmestellen belaufen sich die Kosten auf 600,95 €.
Gem. § 31 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung besteht für die Gemeinde die Verpflichtung, auch die Energielieferung öffentlich auszuschreiben. Daher empfahl die Verwaltung, an der 14. Bündelausschreibung des Gemeindetages teilzunehmen und der Gemeinderat stimmte der Teilnahme an der 14. Bündelausschreibung Gas für den Zeitraum 2024 – 2026 der Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetages B-W zu.

7. Annahme von Spenden
Gem. § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat über die Annahme von Spenden, die bei der Gemeinde eingehen, der Gemeinderat zu entscheiden.
Für die Marktfrauen-Skulptur in der Hauptstraße sind Spenden eingegangen von:
- Bernhard Ruf, Offenburg
- Christine Horn, Ohlsbach
- Anita Armbruster, Schutterwald
- Ute Kuntze, Ortenberg.

Die Geldspenden werden angenommen. Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei den Spendern.

8. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
Am 16. Januar 2023 hat der Gemeinderat beschlossen: Planungsauftrag und Honorarvertrag mit dem Büro Faktorgrün für die Freiraumplanung „Grüne Mitte Ortenberg“.

9. Verschiedenes / Mitteilungen
Der Bürgermeister informierte weiter über folgende Punkte:

- Nächste Sitzung: 13. März 2023
  17. April 2023

- Grüne Mitte Ortenberg (Festhalle): Am 6. März 2023 findet eine Vorstellung der Konzeptvarianten für die Festhalle mit Vereinsvertretern und dem Gemeinderat satt.

- Der Bürgermeister warb um Unterstützung und Teilnahme an den Fasent-Veranstaltungen.

10. Wünsche und Anträge

Aus der Mitte des Gemeinderates wurden einige Wünsche und Anfragen vorgebracht.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen ist den Einwohnern gestattet (§ 38 Absatz 2 Satz 4 der Gemeindeordnung). Dies ist im Bürgermeisteramt jederzeit während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung möglich.

„Wir bleiben selbständig!“...

Heute: Die „glückselige Fasent“ 1973 oder: das erste Staatsgeheimnis
Wie bereits beschrieben, war der Winter 1972/1973 für den Erhalt der Selbständigkeit Ortenbergs von großer Bedeutung. Das Treffen von Bürgermeister Litterst mit Staatssekretär Erwin Teufel und MDL Robert Ruder am 14. Dezember 1972 im Landtagsgebäude in Stuttgart war hierfür wegweisend.

Dass die Kommunalreform an anderen Orten bereits erste Auswirkungen hatte, wurde bereits zum Jahreswechsel 1973 offensichtlich: Anfang Januar wurden die neuen Verbandsgemeinden Neuried, Hohberg und Durbach-Ebersweier offiziell aus der Taufe gehoben. Vielleicht als Reaktion darauf und auf das mediale Echo in der Lokalpresse schrieb Hermann Litterst deshalb am 12. Januar 1973 an MDL Ruder nochmals einen ausführlichen Brief. In diesem ging er erneut auf das gemeinsame Gespräch mit Teufel vom vergangenen Dezember ein. Er unterstrich die Fähigkeit Ortenbergs als einer sich selbst tragenden Gemeinde. Ortenberg stünde als Teilverwaltungsraum – also als selbständige Gemeinde, aber Mitglied etwa einer Verwaltungsgemeinschaft mit anderen Gemeinden - nicht im Widerspruch zu den Zielen der derzeitigen Regierung. Zudem erfülle die Gemeinde alle Voraussetzungen des sog. Dichtel-Gutachtens, einem Gutachten, in dem die Leistungsfähigkeit der Gemeinden geprüft wurde. Er verwies darauf, dass Ruder selbst und auch Landrat Dr. Gamber für Ortenberg als einem Teilverwaltungsraum plädierten. Darüber hinaus habe der neue Gemeindetag – der kommunale Spitzenverband, dem alle Gemeinden des Landes angehören - im letzten Jahr drei maßgebliche Kriterien für die Auszeichnung als selbständiger Teilverwaltungsraum ausgegeben: erstens die ausreichende Verwaltungskraft, zweitens eine ausreichende finanzielle Ausstattung und drittens den Selbstbehauptungswillen der Gemeindebevölkerung. Alle drei Kriterien seien laut Litterst erfüllt! Ruder antwortete prompt und versicherte ihm, dass er sich weiter für Ortenberg einsetzen werde.

Am 15. Februar gab es erneut Anlass zum Schriftwechsel. Diesmal direkt an den CDU-Fraktionsvorsitzenden im Landtag, Lothar Späth. Einige Tage zuvor äußerte sich MDL Gerstner (CDU) aus Rastatt öffentlich dazu, dass man Zwangszusammenschlüsse und Zwangseingemeindungen nicht mehr ausschließen kann. Das war inhaltlich und vor allem bezüglich des Tages der Verkündung problematisch, da die staatliche Zielplanung, also die Festlegung, welche Gemeinde selbständig bleiben konnte und welche nicht, kurz vor dem Abschluss stand, folglich Bürgermeister und Gemeinderäte landauf, landab sehr (an-)gespannt waren. Im Schreiben erinnerte Litterst Späth daran, dass die CDU immer auf die Freiwilligkeit der Gemeinden gesetzt habe und dass solch ein Umdenken nun ein krasser Wortbruch bedeute. Als Beleg für die Äußerungen Gerstners hängte er die eine ausgegebene Pressemitteilung an. Auch viele andere Bürgermeister-Kollegen hätten sich hierzu schon klar positioniert und seien von den Äußerungen des MDL Gerstner völlig irritiert.

Nach all den vielen Telefonaten, Briefen und Gesprächen schien der Funken Hoffnung vom Dezember bei Teufel nun auf einmal wieder zu verfliegen. Eine Antwort auf sein Schreiben an Späth erhielt Litterst nie. Das Warten muss sich unerträglich angefühlt haben, sollte doch in wenigen Tagen die dritte Runde der Zielplanung veröffentlicht werden. In einer Grundsatzrede während einer Gemeinderatssitzung am 20. Februar ordnete Litterst nochmals das aktuelle Geschehen rund um die Konfusion ein und betonte erneut, dass es im Gemeinderat unter beiden Parteien und in der gesamten Bevölkerung, überhaupt keinen Zweifel am Festhalten an der Selbständigkeit Ortenbergs gäbe.

Eine Antwort aus Stuttgart gab es dann aber doch - nur einen Tag später: am 21. Februar, also etwa heute vor 50 Jahren, erhielt Litterst einen Anruf aus Stuttgart. Am Telefon war Erwin Teufel persönlich. Er unterrichtete den Bürgermeister darüber, in der letzten Kabinettssitzung positiv darauf eingewirkt zu haben, dass Ortenberg nun in der dritten Zielplanung als selbständiger Teilverwaltungsraum eingestuft werde! Damit war (vorläufig) klar: Ortenberg bleibt selbständig! Der lange Kampf, die Beharrlichkeit und auch das kommunikative Geschick Littersts hatten sich endlich ausgezahlt. Teufel wies aber auch darauf hin, dass dies noch „top secret“ sei, weil die amtliche Bekanntmachung erst für Anfang März geplant und noch nicht mit allen Gemeinden gesprochen worden sei. Litterst möge diese Information also als streng vertraulich behandeln. Vor dem Hintergrund der immensen Bedeutung und Tragweite der Information, kann dies fast schon als „Ortenbergs erstes Staatsgeheimnis“ bezeichnet werden.

Wenige Tage später, Ende Februar stand die Fasent an. Mit der wichtigen Information von Teufel im Gepäck, konnte Litterst diese und auch den „Johrmärkt“ im „Freien Montenegro“ sprichwörtlich etwas „freier“ feiern.

Jahre später ließ Litterst wissen, dass der anwesende Offenburger OB Heitz und einige Stadträte im Beisein Littersts am Weinstand des städtischen Weinguts St. Andreas bereits auf die bevorstehende Eingemeindung von Montenegro nach Offenburg das Glas erhoben und er – Litterst – ein Possenspiel betreiben musste und das nichtsahnende „Opfer“ mimte. Doch obwohl er vermutlich fast „zu platzen“ drohte, behielt er Nervenstärke und das „Staatsgeheimnis“ für sich.

Und auch tags darauf hatte das alljährliche „Dingeli Essen“ eine stark lokalpolitische Prägung, als Fritz Stigler in seiner Büttenrede von einem „Dingeli-Verwaltungsraum“ sprach oder auch von einem „Minengürtel“, den der Kanalreiniger Heinrich Riedinger mit seinem Jauchefaß um Ortenberg gelegt habe „damit er die Städter von Ortenberg fernhält“.

Ob Hermann Litterst das erste Ortenberger „Staatsgeheimnis“ wirklich so gut gehütet hat, wie Teufel es verlangte, mag dahin gestellt bleiben...jedenfalls war die Fasent 1973 für ihn eine sehr glückselige!

Doch noch sollte die Selbständigkeit Ortenbergs noch nicht „in trockenen Tüchern“ sein. Die Stadt Offenburg ließ im Verlauf des Jahres 1973 nichts unversucht, um die Landesregierung noch umzustimmen.

Orten.berg
digi.tal

Digitale Verwaltungsleistungen

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) verpflichtet Bund und Länder, seine Verwaltungsleistungen auch digital über Verwaltungsportale anzubieten. In Baden-Württemberg steht hierfür die landeseigene E-Government-Plattform service-bw – https://www.service-bw.de – zur Verfügung.

Auch die Gemeinde Ortenberg wird Schritt für Schritt ihre Verwaltungsleistungen online auf dieser Plattform zur Verfügung stellen.

Aktuell stehen bereits folgende Dienste digital zur Verfügung:

- Baugenehmigung beantragen
- Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren beantragen
- Bauvorhaben im Kenntnisgabeverfahren anzeigen
- Bauvorbescheid beantragen
- Meldebescheinigung beantragen
- Hund anmelden
- Hund abmelden
- Hundesteuer-Ersatzmarke beantragen

- Baulastenverzeichnis - Einsicht nehmen
- Ausschankerlaubnis beantragen
- Sperrzeit - Verkürzung oder Aufhebung beantragen
- Wohnberechtigungsschein beantragen
- Geburtsurkunde beantragen
- Plakatierungsgenehmigung beantragen
- Wohnungsgeber-Bescheinigung ausstellen
- Plakatierungsgenehmigung beantragen

Bitte melden Sie sich für Anregungen etc. zu diesem Thema gerne bei Herrn Lehmann (0781/9335-23; jonas.lehmann@ortenberg.de).
Hinweis: Um sich online identifizieren zu können, ist es für erforderlich, dass Nutzer sich mit der Online-Ausweisfunktion identifizieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: https://www.ausweisapp.bund.de/home

Bürgermeisteramt Ortenberg

Orten.berg
Im.puls....

Neuer Internet-Abo-Service!

Welche Veranstaltungen finden an diesem Wochenende statt? Was hat der Gemeinderat entschieden? Welche wichtigen aktuellen Informationen gibt es?
Sie wollen immer mal wieder einen Impuls erhalten, um auf dem Laufenden zu bleiben? Dann können Sie den Abo-Service zu bestimmten Themen auf unserer Homepage nutzen! Lassen Sie sich über die für Sie interessanten Themen informieren, sobald es Neuigkeiten auf unserer Internet-Seite in diesem Themenbereich gibt.
Ihre E-Mail Adresse genügt. Sie können die abonnierten Themen jederzeit wieder abbestellen. Mehr dazu unter www.ortenberg.de.

Gehölzschnitt ab dem 1. März

Welche Arbeiten sind zulässig?
In der Vegetationszeit vom 1. März bis 30. September ist es verboten, Gehölze zu schneiden oder Bäume zu fällen. Dies regelt § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG), das am 1. März 2010 in Kraft getreten ist.

Ganzjährig zulässig sind schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen. Dabei müssen die Bestimmungen des Artenschutzes aber dringend eingehalten werden. Bäume mit Nestern bzw. brütenden Vögeln dürfen während der Vegetationszeit daher nicht beseitigt werden.

Verboten ist es, Bäume, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis 30. September abzuschneiden oder auf Stock zu setzen.
Auch Handlungen, die zu einer Zerstörung oder nachhaltigen Beeinträchtigung gesetzlich geschützter Biotope führen können, sind ganzjährig verboten.
Das Verbot gilt nicht für Bäume im Wald, auf Kurzumtriebsplantagen oder auf gartenbauwirtschaftlichen Flächen. Zur Frage inwieweit nicht gewerbsmäßig genutzte Gärten hierunter fallen, gab es unterschiedliche Auffassungen. Nach Ansicht des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr fallen jedoch auch private Zier- und Nutzgärten hierunter!
Das Verbot gilt daher nicht für alle gewerblich und privat genutzten Gartenanlagen!
Schließlich sind nach dem 2. Halbsatz des § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 BNatschG schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen zulässig.

Das Verbot gilt weiterhin nicht für:

1. behördlich angeordnete Maßnahmen (z. B. nach Polizeirecht),
2. Maßnahmen, die im öffentlichen Interesse nicht auf andere Weise oder zu anderer Zeit durchgeführt werden können, wenn sie
   - a) behördlich durchgeführt werden,
   - b) behördlich zugelassen sind oder
   - c) der Gewährleistung der Verkehrssicherheit dienen,
3. nach § 15 zulässige Eingriffe in Natur und Landschaft,
4. zulässige Bauvorhaben (z. B. Vorliegen einer Baugenehmigung), wenn nur geringfügiger Gehölzaufwuchs zur Verwirklichung der Baumaßnahme beseitigt werden muss.

Damals!

Im Gemeindearchiv befindet sich eine Menge an historischen Fotografien. Die Idee der beliebten Serie im Lokalteil des Offenburger Tageblatts mit alten Bildern aus Offenburg aufgreifend, wollen wir daher künftig regelmäßig im Amtsblatt Bilder mit Ortenberger Motiven aus den letzten ca. 100 Jahren veröffentlichen. Gerne verwenden wir auch Beiträge aus der Bevölkerung. Wenn Sie also interessante Bilder besitzen und veröffentlichen wollen, dann sind wir für eine leihweise Überlassung dankbar!
Die Bilder können auch unter www.ortenberg.de eingesehen werden. Die Sammlung wird fortlaufend erweitert.

Beim Fasent-Umzug in der Ortenberger Hauptstraße im Jahr 1975: Der Stammtisch Donnerstags-Club mit dessen 9er-Tandem, Marke Eigenbau!

Deutsch-Französische Jugendbegegnung 2023
auf dem Ferien- und Freizeithaus Moosenmättle in Wolfach

Hallo Kinder,

Je ne parle pas français!? Überhaupt kein Problem. Dann kommt mit auf die Deutsch-Französische Jugendbegegnung von Ortenberg mit unserer Partnergemeinde Stotzheim aus dem Elsaß. Vom **12. bis zum 17. August 2023** wollen wir auf dem **Ferien- und Freizeithaus Moosenmättle** zusammen mit unseren französischen Freunden aus Stotzheim wieder ein paar schöne und spannende Tage erleben und auf spielerische Art und Weise die Sprache unseres Nachbarlandes kennen lernen.

Auf dem Programm stehen natürlich auch viele Freizeitaktivitäten wo ihr Spaß haben werdet und euch bei Spielen austoben könnt. Das Haus Moosenmättle ist abseits der Straße zwischen Wiesen und Wald gelegen.
Neugierig geworden? Dann könnt Ihr euch selbst schon einmal unter www.moosenmaettleweb.de informieren.
Wenn ihr zwischen **8 und 14 Jahre alt** seid, euch für die französische Sprache und für die europäische Idee interessiert, dann merkt Euch den Termin schon mal vor. In Kürze gibt es dazu im Amtsblatt weitere Informationen und das Anmeldeformular.

Euer Leitungsteam

Fragen vorab und weitere Informationen dazu bei Veronika Wagner:
eMail v.wagner@wendehammer.com oder Telefon 0781 - 9484520

Die Deutsch-Französische Jugendbegegnung wird durch die Gemeinden Ortenberg und Stotzheim in Zusammenarbeit mit dem DFJW Berlin durchgeführt.

DER ORTENAU KREIS

Abfallwirtschaft informiert: Vor der Entsorgung von Elektrogeräten unbedingt Batterien und Akkus entnehmen

Alte Elektrogeräte können im Ortenaukreis an vielen Sammelstellen, im Handel oder auf den Wertstoffhöfen kostenlos entsorgt werden. „Sehr wichtig dabei ist, dass nicht fest verbaute Batterien und Akkus vor der Abgabe im Handel oder beim Wertstoffhof entnommen werden“, informiert Stefan Weiler vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis. Die entnommenen Batterien und Akkus können kostenlos beim Wertstoffhof oder der Problemstoffsammlung abgegeben werden. Hintergrund dieser Vorgabe ist, dass es bei der Zwischenlagerung oder beim Recycling von Elektrogeräten immer wieder zu Bränden wegen nicht entfernter Lithium-Ionen-Akkus kommt. „Sind diese beschädigt, dann besteht Brandgefahr“, so Weiler. „Daher ist es wichtig, die Batterien und Akkus vor der Abgabe eines Elektrogerätes zu entnehmen und getrennt abzugeben, um die Gefahr eines Brandes auf dem Wertstoffhof oder bei der späteren Verwertung zu vermeiden.“ Bei der Abgabe von Lithium-Ionen-Batterien oder -Akkus müssen auch die Pole aus den genannten Sicherheitsgründen vor dem Einwurf in den Sammelbehälter mit Klebeband abgeklebt werden.
Nähere Informationen zur Abgabe von Elektro- und Elektronikgeräten gibt es bei der Abfallberatung des Landratsamtes unter 0781 805-9600, über die Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder über die AbfallApp.

Grundlehrgang „Sachkundenachweis Pflanzenschutz im Ackerbau“
Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises bietet in diesem Frühjahr im Zeitraum vom 8. bis 29. März einen Grundlehrgang „Sachkundenachweis Pflanzenschutz im Ackerbau“ an. Der Sachkundenachweis ist Teil der guten fachlichen Praxis und Voraussetzung für den Erwerb und die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, falls keine entsprechende Ausbildung im Beruf Landwirt/in, Gärtner/in, Winzer/in, Forstwirt/in oder weiterführende Qualifikationen in diesen Berufsgruppen vorliegen.
Der Lehrgang umfasst fünf Abende und eine Technikschulung. Den genauen Ablauf erhalten die Teilnehmenden nach erfolgter Online-Anmeldung über http://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

Landratsamt Ortenaukreis empfiehlt: Bäume und Sträucher jetzt auf notwendige Pflegemaßnahmen prüfen
Vom 1. März bis zum 30. September dürfen Hecken und Bäume aus Gründen des Naturschutzes weder entfernt noch abgeschnitten werden. Deshalb empfiehlt das Landratsamt Ortenaukreis, jetzt bis spätestens Ende Februar notwendige Pflegemaßnahmen durchzuführen.
Das gesetzliche Verbot gilt laut Landratsamt nicht für Bäume auf Grundstücken, die gärtnerisch genutzt und gepflegt werden. Hierzu zählen Haus- und Ziergärten, öffentliche und private Grünanlagen, Sportanlagen und Friedhöfe. Hier dürfen Bäume ganzjährig gefällt werden, aber nur, wenn sie keine Vogelnester, Spechthöhlen, Fledermaushöhlen oder Ähnliches beherbergen.
Bäume, die als Naturdenkmal geschützt sind, dürfen das ganze Jahr nicht beseitigt werden. Bäume und Sträucher, die zu gesetzlich geschützten Biotopen gehören, dürfen ebenfalls ganzjährig nicht zerstört oder nachhaltig beeinträchtigt werden.
Fragen beantwortet das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 6236.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen
Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.
Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.
Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.
Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.
Die Kontaktdaten für Offenburg sind:
ibb.offenburg@ortenaukreis.de, Telefon 0152-56828303
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.
Die Sprechstunde ist jeden vierten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen der AWO, Hauptstraße 58, 77652 Offenburg.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die nächste Sprechstunde ist am 22. Februar 2023.
Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Stadt Offenburg

4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Offenburg mit den Gemeinden Durbach, Hohberg, Ortenberg und Schutterwald Beteiligung der Öffentlichkeit an der Planung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch)

Offenlagebeschluss
Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Offenburg hat am 23.11.2022 die Offenlage der 4. Änderung des Flächennutzungsplans nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ziele der Planänderung
Um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Verwirklichung der Landesgartenschau in Offenburg und zum Bau eines neuen Sportparks mit Stadion in Offenburg zu schaffen, muss der Flächennutzungsplan geändert werden.

Öffentlichkeitsbeteiligung
Der Entwurf des Flächennutzungsplans mit Begründung und Umweltbericht sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit

vom 27.02.2023 bis einschließlich 31.03.2023 (Auslegungsfrist)

im Internet auf der Homepage der Stadt Offenburg
unter www.offenburg.de/offenlage aufgerufen werden.

Die Unterlagen können auch im Technischen Rathaus, Bürgerbüro Bauen, Wilhelmstraße 12, 77654 Offenburg während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Es sind folgende umweltbezogene Informationen verfügbar:

Landesgartenschaugelände:
• Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern Pflanzen und Tiere, Boden, Wasser, Klima und Luft, Mensch, Landschaftsbild und Kultur- und sonstige Sachgüter mit Darstellung der Wirkungsprognose für diese Schutzgüter und Maßnahmen zu Vermeidung, Minderung und Ausgleich erheblicher nachteiliger Umweltauswirkungen.
• Relevanzprüfung und Potenzialanalyse aus Sicht des Artenschutzes mit Angaben zu potenziell vorkommenden heimischen und naturschutzfachlich relevanten Artengruppen
Sportpark:
• Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern Pflanzen und Tiere, Boden, Wasser, Klima und Luft, Mensch, Landschaftsbild und Kultur- und sonstige Sachgüter mit Darstellung der Wirkungsprognose für diese Schutzgüter und Maßnahmen zu Vermeidung, Minderung und Ausgleich erheblicher nachteiliger Umweltauswirkungen.
• Biotoptypenkartierung
• Artenschutzrechtliche Vorprüfung mit Angaben zum Habitatpotenzial für artenschutzrechtlich relevante Tier- und Pflanzenarten
• Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung mit Ergebnissen der untersuchten Arten (Vögel, Fledermäuse, Reptilien, Tagfalter) und Aussagen zu artenschutzrechtlichen Maßnahmen. Ausgefüllte Formblätter Artenschutz für die betroffenen, relevanten Arten.
• Stellungnahmen der Behörden und Trägern öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung, darunter insbesondere:

• Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5, Ref. 56, Naturschutz und Landschaftspflege/Naturschutz und Recht:
Es wird angeführt, dass die im Plangebiet vorhandenen Artvorkommen des Artenschutzprogramms Baden-Württemberg bei der weiteren Planung zu berücksichtigen sind.

• Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Umweltschutz: Es wird auf den Schutz der mageren FFH-Flachland-Mähwiesen entlang des Kinzigdammes hingewiesen und dass eine Eingriffs- und Ausgleichsbilanz nach Ökokonto-Verordnung erforderlich ist.

• NABU (Naturschutzbund) Offenburg: Es wird angeführt, dass bei der Planung der Landesgartenschau Schwalbentürme und Fledermaustürme mit aufgenommen werden sollen. Aufgrund des Verlustes von Nahrungshabitaten für Vögel, Fledermäuse und Kleinstlebewesen müsse ein frühzeitiger Ausgleich geschaffen werden. Es wird ein Erhalt der Streuobstbestände und die Anlage eines Amphibienteiches mit Trockenmauer gefordert.

• Weitere Stellungnahmen von Fachbehörden und Trägern öffentlicher Belange zu Hochwasser, Überschwemmungsbereichen, regionalen Grünzügen, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft und Immissionsschutz.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen per E-Mail (stadtplanung@offenburg.de), schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Offenburg, im Technischen Rathaus, Bürgerbüro Bauen, Wilhelmstraße 12, 77654 Offenburg vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.
Eine schriftliche Benachrichtigung der betroffenen und beteiligten Grundstückseigentümer von der Auslegung erfolgt nicht.

Offenburg, den 07.02.2023

Marco Steffens
Oberbürgermeister
Vorsitzende des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Offenburg

Themenstunde zur Fasnacht in der Stadtbibliothek
Die Stadtbibliothek lädt am Freitag, 17. Februar um 15 Uhr in die Kinderabteilung zur Themenstunde mit Bilderbuchkino ein. Dabei dreht sich alles um das Thema Fasnacht. Im Mittelpunkt steht das Buch „Die Olchis aus Schmuddelfing“ von Erhard Dietl.
Die Olchis sind grün, haben Hörner statt Ohren, wohnen auf einem Müllberg - und alle Kinder lieben sie. Wahrscheinlich, weil bei ihnen alles ein bisschen anders ist, passend zur Fastnachtszeit. Wenn die Olchis mal nicht den ganzen Tag rummuffeln, gibt es viel zu tun. Die Olchi-Oma muss zum Beispiel dringend mal wieder die Höhle dreckig machen. Ob die Olchi-Kinder ihr wohl helfen?
Im Anschluss an das animierte Bilderbuchkino stehen weitere Bücher zum Schmökern bereit, und es gibt eine Bastelaktion. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Die Themenstunde wird empfohlen ab 5 Jahren.

Schüler*innen zeigen beim Vorlesewettbewerb ihr Können
64. Vorlesewettbewerb 2022/2023: Die drei Sieger*innen für den Ortenaukreis stehen fest. Viele herausragende Vorlesebeiträge begeisterten die Jury.
Wer sind die besten Vorleser*innen des Ortenaukreises? Beim Regionalentscheid des 64. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lasen die Sieger*innen der Schulentscheide am 13. Februar 2023 in der Stadtbibliothek Offenburg um die Wette. Die Jury besteht aus Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek Offenburg und ehrenamtlichen Vorleser*innen der Lesewelt Ortenau e.V. Sie waren begeistert vom Können der Schüler*innen.
Den „Kreisentscheid Offenburg“ konnte Clara Danzeisen vom Klostergymnasium Unserer Lieben Frau Offenburg für sich entscheiden. Beim „Kreisentscheid Ortenau Nord“ hat Servan-Ahmed Taycur vom Hans-Furler-Gymnasium Oberkirch das Rennen gemacht. Die Siegerurkunde beim „Kreisentscheid Ortenau Süd“ ging an Antonia Jonas vom Clara-Schumann-Gymnasium Lahr.
Alle 40 teilnehmenden Kinder erhielten eine Urkunde und einen Buchpreis. Die drei Sieger*innen dürfen nun beim nachfolgenden Bezirksentscheid antreten.
Mit circa 600.000 Teilnehmer*innen jährlich ist der 1959 ins Leben gerufene Vorlesewettbewerb für die 6. Klassen der älteste und größte Schülerwettbewerb Deutschlands. Der Wettbewerb soll Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen und die Lesekompetenz von Kindern stärken. Diese werden somit dabei unterstützt, ihren Horizont zu weiten, gesellschaftliche Veränderungen einzuordnen und Offenheit für Neues zu entwickeln.
Auf www.vorlesewettbewerb.de/der-wettbewerb/buchempfehlungen veröffentlicht die Stiftung Buchkultur und Leseförderung kuratierte Lesetipps zu zahlreichen Themen – auch abseits der bekannten Kinderbuchklassiker.

Antje Haury wird die neue Leiterin der Abteilung Darstellende Kunst und Musik im Fachbereich Kultur der Stadt Offenburg. Damit zeichnet sie ab September 2023 auch für das städtische Kulturbüro verantwortlich. Ihre Kindheit und Jugend hat sie in Offenburg verbracht. Sie folgt auf Edgar Common, der 2024 in den Ruhestand geht.
Die versierte Musikerin und Kulturmanagerin Antje Haury wechselt vom Theater Hagen nach Offenburg. In Hagen ist sie aktuell als Orchesterdirektorin für die inhaltliche Konzeption, Vermarktung und künstlerische Weiterentwicklung des Philharmonischen Orchesters verantwortlich. Als Teil des Leitungsteams beteiligt sie sich außerdem an der künstlerischen Gesamtplanung des Hauses.
Damit ist sie bestens gerüstet für ihre neue Stelle als Abteilungsleiterin Darstellende Kunst und Musik im Fachbereich Kultur der Stadt Offenburg. Dort wird sie neben der Programmplanung des städtischen Veranstalters Kulturbüro auch Spielstätten wie die Reithalle und Projekte der Musik betreuen und initiieren.
Haury ist nicht nur fachlich ein Glücksgriff, sie ist auch mit der Stadt eng verbunden. Im Grimmelshausen-Gymnasium hat sie ihr Abitur abgelegt und in lokalen Orchestern wie der Philharmonie am Forum gespielt. Sie studierte an den Musikhochschulen Freiburg und Köln (Diplomstudiengang Orchestermusik und Konzertexamen). Auf die erfolgreiche Tätigkeit als Orchestermusikerin beim Philharmonischen Orchester Hagen und als freiberufliche Musikerin folgte eine Verlagerung des beruflichen Schwerpunktes zum Kulturmanagement.
„Ich freue mich sehr, dass wir mit Antje Haury eine erfahrene Musikexpertin gewinnen“, so Kulturchefin Carmen Lötsch über die Besetzung. „In Hagen hat sie gezeigt, dass ihr die lokale Vernetzung und genreübergreifende Projektarbeit am Herzen liegen. Antje Haury hat die Stadtgesellschaft in Zusammenspiel mit künstlerischen Inhalten im Blick. Ich bin sicher, dass sie der Kultur in Offenburg spannende Impulse geben wird.“
Antje Haury übernimmt die Leitung der Abteilung von Edgar Common. Im September 2024 verabschiedet sich Common dann nach mehr als 30 Jahren bei der Stadt Offenburg in den Ruhestand.

Finanzamt

Das Finanzamt informiert: Wiedereröffnung der zentralen Informations- und Annahmestelle

Die zentrale Informations- und Annahmestelle (ZIA) in der ehemaligen Außenstelle Achern (Martinstraße 50, 77855 Achern) wird zum **27.02.2023** wieder geöffnet. Nach Abstimmung mit der Stadt Achern soll der Service wieder angeboten werden, damit die Bürgerinnen und Bürger gerade zu Zeiten der Grundsteuerreform einen Ansprechpartner vor Ort haben. An 2 Tagen in der Woche wird die ZIA besetzt sein. Termine können ab sofort wieder über die Homepage (https://finanzamt-bw.fv-bwl.de/fa_offenburg) oder telefonisch unter 0781-12026-0 gebucht werden.
Das Angebot ist zunächst für das Jahr 2023 vorgesehen.

Zu folgenden Zeiten sind Termine buchbar:
Montag: 07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 07.30 – 12.00 Uhr

Aufgrund der Wiedereröffnung ist der Briefeinwurf wieder möglich. Eine Leerung des Briefkastens findet jeweils zu den oben genannten Kontaktzeiten statt.

Ihr Finanzamt

Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Azubi-Speed-Dating am 02. März 2023

Die Berufsberatung der Arbeitsagentur Offenburg veranstaltet am Donnerstag, den 02. März 2023, von 13 bis 17 Uhr ein „Speed-Dating“. Für alle Jugendlichen, die noch in diesem Sommer mit einer Ausbildung oder einem Dualen Studium beginnen wollen, lohnt sich die Teilnahme.

Das Speed-Dating ist der einfachste Weg, Jugendliche und Unternehmen auf eine unkomplizierte Art zusammenzubringen. 17 Arbeitgeber aus dem Ortenaukreis erwarten die ausbildungssuchenden Jugendlichen. Im Angebot sind Ausbildungsstellen vom kaufmännischen bis zum technischen Bereich, sowie Duale Studiengänge. Weitere Informationen über das Angebot erhalten Jugendliche bei der Berufsberatung der Arbeitsagentur Offenburg.

Fünfzehn Minuten haben die jungen Leute an diesem Tag Zeit, sich im Gespräch mit Unternehmern, Personalleitern oder Ausbildern interessant zu machen – und umgekehrt. Dann wird gewechselt für das nächste Date mit dem nächsten Unternehmen. Stimmt die Chemie, wird ein Vorstellungstermin oder auch ein Praktikum beim Arbeitgeber vereinbart. Und wenn alles gut läuft, steht am Ende der Ausbildungsvertrag.

Eine Anmeldung ist erforderlich, telefonisch unter 0781-9393 247 oder per
E-Mail an: Offenburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG

Polizeipräsidium Offenburg

Größte Einstellungsoffensive in der Geschichte der Polizei Baden-Württemberg läuft - sehr gute Karrierechancen für junge Menschen bei der Polizei Baden-Württemberg – Bewerbungen für 2023

POLIZEI.ECHT.WICHTIG. lautet das Motto der größten Einstellungsoffensive der Polizei Baden-Württemberg. Im Jahr 2023 stehen dafür 1.300 Ausbildungs- und Studienplätze zur Verfügung. Damit bleiben die Einstellungszahlen im nächsten Jahr weiterhin auf hohem Niveau.
Das Ziel ist klar. Die Polizei Baden-Württemberg will möglichst alle Ausbildungsplätze mit qualifizierten, engagierten jungen Nachwuchskräften besetzen und so die Polizei nachhaltig stärken.

Der Polizeiberuf steht nach wie vor bei vielen jungen Menschen hoch im Kurs. Vielleicht liegt es ja daran, dass bei der Polizei jeder Tag anders ist. In jedem Dienst lernen die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten neue Menschen und ihre Geschichten kennen, in jedem Einsatz machen sie neue Erfahrungen, obwohl nicht jeder Tag leicht ist. Wahrscheinlich ist aber genau das die Herausforderung – beraten, ermitteln, schützen, ein vielfältiges und spannendes Aufgabenspektrum.

Die Ausbildung im mittleren Polizeidienst beginnt jeweils zum 1. März und zum
1. September an einer der fünf Polizeischulen im Land (Lahr, Bruchsal, Wertheim, Herrenberg oder Biberach/Riß). Am 1. Juli beginnt der Ausbildungsgang für den gehobenen Polizeidienst.

Auch für Bewerber/Bewerberinnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist unter bestimmten Voraussetzungen eine Ausbildung möglich.

Interessiert?
Mehr zum Polizeiberuf gibt es bei der Infoveranstaltung am
Mittwoch, 22. Februar 2023, 17.30 Uhr
Polizeipräsidium Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 78, 77654 Offenburg

Anmeldung erforderlich:
Manuel Oser, Tel.: 07222/761-505 oder mailto: offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de

BEWERBUNGSFRIST VERLÄNGERT !!!
28.02.2023 – für eine Bewerbung in den gehobenen Polizeivollzugsdienst Juli 2023.
15.03.2023 – für eine Bewerbung in den mittleren Polizeivollzugsdienst September 2023.

Polizeipräsidium Offenburg
Zivilcourage, was ist das?
Menschen werden angegriffen und brauchen Hilfe. Was tun?
Welche Aspekte gehören zum couragierten Helfen?
1. Hilf, aber bring Dich nicht in Gefahr.
2. Ruf die Polizei unter 110.
3. Bitte andere um Mithilfe.
4. Präge Dir Tätermerkmale ein.

5. Kümmere Dich um Opfer.
6. Sag als Zeuge aus.

Weitere Infos: www.aktion-tu-was.de/medienangebot/detail/291-fuer-mehr-zivilcourage-aktion-tu-was/
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 07222 / 761-400 oder 0781/21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Und nicht vergessen: Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung an.
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Deutsche Rentenversicherung

Bares Geld für die Rente

Bis Mitte Februar 2023 erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine sogenannte »Meldebescheinigung zur Sozialversicherung« von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) informiert, warum diese Jahresmeldung wichtig ist.

Für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird.

Angaben prüfen und Bescheinigung aufbewahren
Die DRV BW rät, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn fehlerhafte Angaben können sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenanträge als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung korrigieren lassen.

Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als sogenannte Einzugsstelle gemeldet. Diese leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger, wie die gesetzliche Rentenversicherung, weiter. Wichtig: Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben. Empfänger der maschinellen Meldung ist in diesen Fällen allerdings nicht die Krankenkasse, sondern die Minijobzentrale.

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Montessori-Zentrum Ortenau

Info-Abend: "GENERATION ONLINE - Aufwachsen mit digitalen Medien – wie begleiten wir Kinder und Jugendliche"
Wann: 01.03. um 19.00 Uhr
Wo: Montessori-Zentrum Ortenau e.V., Burdastraße 9, 77656 Offenburg
Kosten: 10,-EUR (MZO-Eltern nehmen kostenfrei teil)
Anmeldung: info@mz-o.de

Digitale Medien werden für Kinder und Jugendliche immer wichtiger. Auch im Unterricht gewinnt das digitale Lernen immer mehr an Bedeutung. Häufig fragen sich Eltern, Pädagogen und Pädagoginnen welche Balance zwischen Freiheit und Kontrolle Sinn mit und wie man diese erreicht.

Der richtige Umgang mit digitalen Medien will gelernt sein – denn Privatsphäre und Datenschutz rücken insbesondere bei jungen Nutzern häufig in den Hintergrund. Deshalb ist es entscheidend, dass Eltern und Lehrkräfte die Kinder nicht allein lassen, sondern sie rechtzeitig in ihrer medialen Entwicklung unterstützen.

Als Schule möchten wir dazu beitragen und bieten einen Expertenvortrag zum Thema an. In Form von Live-Demonstrationen stellt ein erfahrener Referent die von Kindern und Jugendlichen meistgenutzten Dienste und Apps vor und geben viele Erziehungstipps.

Der Vortrag richtet sich speziell an Eltern, Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte. Nach dem rund 90-minütigen Vortrag wird es auch eine Fragerunde geben. Dabei haben Sie auch die Möglichkeit Ihre individuellen Fragen zu stellen. Durchgeführt wird der Vortrag von einem Experten von mecodia Medienkompetenz.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns auf einen anregenden, diskussionsreichen gemeinsamen Abend!

Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt

Großer Flohmarkt „Rund ums Kind“ im SFZO, Offenburg
Am 18.03.2023 von 15:00 – 17:00 Uhr findet im Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt, Grimmelshausenstr. 30, 77654 Offenburg der große Flohmarkt „Rund ums Kind“ statt. Von A wie Auto bis Z wie Zubehör für den Kaufmannsladen: Nutzen Sie die Gelegenheit, um gut Erhaltenes für Kinder günstig zu erwerben. Kleidung, Bücher, Spielzeug, Fahrzeuge - alles da! Für das leibliche Wohl gibt es leckeren Kuchen und Kaffee/Getränke. Wir freuen uns auf Sie.
Der Elternbeirat und der Förderverein des SFZO

Von-Berckholtz-Schule Ortenberg

Anmeldung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger:

Den Eltern wurde der genaue Anmeldetermin bereits schriftlich mitgeteilt.

Falls Ihr Kind schulpflichtig ist und Sie von der Schule nicht angeschrieben wurden,
melden Sie sich bitte unter Telefonnummer 0781 – 33067.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Christoph König, Komm. Schulleiter

Schiller-Gymnasium Offenburg

Das Schiller-Gymnasium informiert

Wir laden Eltern, Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und alle Interessierten herzlich ein zum

Tag der offenen Tür
am Samstag, 25.02.2023 von 9.00 bis 13.00 Uhr

Wir stellen vor:
- das Schiller-Konzept für Klasse 5
- den Musikzug
- den bilingualen Zug Englisch
- das AG-Angebot (z.B. Volleyball-AG, Experimentier-AG, Musik-AGs)
- das Förderprogramm mit unseren „Schillerstunden“
- die neuen naturwissenschaftlichen Räume

Um 9.30 Uhr und um 11.30 Uhr informiert die Schulleiterin Birgit Seitz im Schillersaal die Eltern zu den Profilen und Zügen. Gleichzeitig können die Kinder die Schule kennenlernen. Für die Kinder: möglichst Sportschuhe mitbringen.

Wirtschaftsgymnasium Offenburg

Infoabend des 6-jährigen Wirtschaftsgymnasiums an den Kaufmännischen Schulen Offenburg am 30.03.2023, 19:00 Uhr
Das Angebot der Kaufmännischen Schulen in Offenburg, sich nach der 7. Klasse auf den Weg zum Abitur zu machen, richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Realschule, der Werkrealschule, der Gemeinschaftsschule, des allgemeinbildenden Gymnasiums und der Waldorfschule. Die Schülerinnen und Schüler erlangen nach sechs Jahren die allgemeine Hochschulreife, entsprechend dem Abitur an einem allgemeinbildenden Gymnasium. Dieser Abschluss berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an jeder Universität oder Hochschule. Zudem wird der Zugang zu besonderen Ausbildungsberufen und zur Berufswelt insgesamt erleichtert, da das 6-jährige Wirtschaftsgymnasium fundierte ökonomische Kenntnisse im Profilfach Volks- und Betriebswirtschaftslehre vermittelt.
Erste Fremdsprache ist Englisch; die zweite Fremdsprache Französisch oder Spanisch baut entweder auf den Vorkenntnissen der Schülerinnen und Schüler auf oder beginnt in Klasse 8 neu. In den Fächern Deutsch, Mathematik, Geschichte, Gemeinschaftskunde, Religion/Ethik und den Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik) wird eine solide Allgemeinbildung vermittelt. Abgerundet wird der Fächerkanon durch das Fach Sport und im musischen Bereich mit Bildender Kunst oder Musik. Um die Klassengemeinschaft zu stärken und Projekte zu planen, gibt es zudem eine Coaching-Stunde.
Die Kaufmännischen Schulen Offenburg präsentieren sich und ihr sechsjähriges Wirtschaftsgymnasium am Donnerstag, 30.03.2023 um 19:00 Uhr in der Aula der Schule im Bau A, Zähringerstraße 37, 77652 Offenburg. Interessierte Eltern und Jugendliche erhalten dort Informationen zur Schulart und zum Schulleben. Neben Lehrkräften stehen auch Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 bis 10 sowie Eltern für Gespräche zur Verfügung.
Ein Schnuppertag für interessierte Schülerinnen und Schüler ist nach Absprache möglich. Nähere Informationen unter www.ks-og.de oder über das Sekretariat unter 0781- 805 8119.

ERICH-KÄSTNER
REALSCHULE OFFENBURG

Informationsveranstaltung der Erich-Kästner-Realschule Offenburg

Die Erich-Kästner-Realschule Offenburg lädt alle Eltern, Schülerinnen und Schüler der kommenden 5. Klassen zu einer Informationsveranstaltung am **Dienstag, 12. Februar 2023 um 17 Uhr** mit folgendem Programm ein:

17 Uhr	Gemeinsame Eröffnung in der Aula	
17.15 Uhr bis 19 Uhr	Viertklässler gehen in Gruppen auf EKRS-Erkundung durch das Schulhaus (begleitet und angeleitet von Schüler*innen unserer SMV)	Elterninfo und Fragerunde zu Möglichkeiten, Anforderungen und Zielen der Erich-Kästner-Realschule Anschließend: Schulhausführung für die Eltern in Gruppen
19 Uhr	Abschlusstreffen in der Aula mit der Möglichkeit, sich zu verpflegen	

Gerne können Sie sich schon vorab auf unserer **Homepage** www.ekrs.de über uns informieren. Klicken Sie sich vom „virtuellen 360°-Klassenzimmer" über die „Neuigkeiten" bis in die Tiefen unsere Homepage. Es lohnt sich…

Die **Anmeldung** für die 5. Klassen findet am Mittwoch, den 8. März und am Donnerstag, den 9. März 2023 statt.
Bitte vereinbaren Sie mit unserem Sekretariat telefonisch einen Termin (0781-921350).

Vereine und Organisationen

Feuerwehr Ortenberg
www.ffw-ortenberg.de

Einsatz 10.02.2023 - Brandmeldeanlage Seniorenwohnanlage
Am Freitag, um 11:47 Uhr, wurden wir in die Untere Matt gerufen. Die Brandmeldeanlage einer Seniorenwohnanlage hatte ausgelöst. Ursache war angebranntes Essen.

Einsatz 10.02.2023 - Türöffnung Obere Steine
Am Freitag, um 13:36 Uhr, wurden wir von der Polizei zu einer Türöffnung in die Obere Steine gerufen.

Gertrud-von-Ortenberg Bürgerstiftung

Einladung zur Stifterversammlung
Am 23. Februar 1335 verstarb Gertrud von Ortenberg. An diesem Gedenktag eines jeden Jahres wird um 13:35 Uhr mit dem Ortenberger Dorfgeläut an Gertrud von Ortenberg erinnert und nach § 12 Abs. 3 der Stiftungssatzung findet an diesem Tag auch die alljährliche Stifterversammlung statt.

Wir werden daher am

Donnerstag, den 23. Februar 2023 um 17:00 Uhr

im Gasthaus Ochsen die Stifterversammlung abhalten.

Es gibt daher einiges zu berichten und alle Stifter, aber auch alle sonstigen Personen, die Interesse an der Arbeit der Bürgerstiftung haben oder sich informieren wollen, sind herzlich eingeladen.

Markus Vollmer
Stiftungsratsvorsitzender

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

„Ein Dorf hilft sich selbst"
Getreu diesem Motto möchten wir für Sie da sein. Folgende Angebote können wir derzeit machen:

SoNO-Erzählcafé
Am Aschermittwoch, 22. Februar 2023 findet kein Erzählcafé statt. Es geht wie gewohnt weiter am Mittwoch, 1. März 2023 um 15 Uhr.
Über neue Gäste würden wir uns sehr freuen, vor allem über Männer, da die zur Zeit in der Minderzahl sind.
Über neue Gäste würden wir uns sehr freuen, vor allem über Männer, da die zur Zeit in der Minderzahl sind.

Fahrdienste
Sie haben einen Fahrwunsch zum Arzt, Friseur, Krankengymnastik oder andere Ziele.
Dann richten Sie bitte Ihre Fahrwünsche von Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin) an Renate Rieder **Tel: 97 06 33 00.**
Die Fahrten werden unter den bekannten und aktuellen Corona-Regeln stattfinden.

Nachbarschaftshilfe
Interesse an einer stundenweisen häuslichen Betreuung für sich selbst oder einen betreuungsbedürftigen Angehörigen? Rufen Sie einfach unter **Tel: 97 06 33 00** an (Renate Rieder) oder **E-Mail: ambulante-dienste@sono-ortenberg.de**
Auch in Corona-Zeiten können unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsbedingungen zahlreiche Hilfen in der eigenen Häuslichkeit angeboten werden.

Grundschulkinderbetreuung
SoNO führt im Auftrag der Gemeinde die Betreuung der Ortenberger Grundschul-Kinder durch. Näheres unter www.sono-ortenberg.de.

SoNO sucht für die Nachmittagsbetreuung der Grundschulkinder eine stundenweise Verstärkungskraft. Dabei geht es in den Schulwochen um folgende Zeiten (flexibel zu handhaben): Dienstag bis Donnerstag von 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Interessierte melden sich bitte unter der Telefon-Nr. 0781-97063300 oder per E-Mail: info@sonno-ortenberg.de

Wenn Ihr Kind an der Grundschulbetreuung im Jahr 2022 teilgenommen hat, können Sie für ihre Lohnsteuer- bzw. Einkommensteuererklärung 2022 eine Bescheinigung über die von Ihnen an SoNO geleisteten Betreuungskosten in der Grundschulbetreuung erhalten. Schreiben Sie einfach eine formlose Mail an info@sono-ortenberg.de. Notieren Sie den Namen Ihres Kindes bzw. die Namen Ihrer Kinder und die Adresse, an wen und wohin die Bescheinigung geschickt werden soll.

Hühnergarten

Mit dem „Hühnergarten“ hat SoNO einen neuen Ort zum Ausruhen, zur Beobachtung der Tiere und zur Begegnung mit anderen geschaffen. Die beschattete Plattform mit Tisch und Bänken findet man zwischen der Kirche und der rückwärtigen Seite des Seniorenzentrums „Sternenmatt“.

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung „Soziales Netzwerk Ortenberg“ e.V. (SoNO)
am Mittwoch, 8. März 2023, 19.00 Uhr,
in der Schlossberghalle Ortenberg
Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung durch den Vorsitzenden des SoNO-Rates
2. Tätigkeitsbericht des Vorstands zum Geschäftsjahr 2022 und Ausblick auf 2023
3. Bericht des Wirtschaftsprüfers
4. Tätigkeitsbericht des SoNO-Rates – Aussprache – Entlastungsbeschluss
5. Verabschiedung des SoNO-Rats-Mitglieds Doris Ringwald
6. Verabschiedung des ehemaligen SoNO-Vorstandsvorsitzenden Wilhelm von Ascheraden
7. Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Wilhelm von Ascheraden

Pause

8. Vorstellung des neuen SoNO-Vorstandsvorsitzenden Daniel Kunz
9. Wahlen
   a) Bestimmung der Wahlleitung
   b) Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen für das Amt des/der Vorsitzenden des SoNO-Rates und anschließende Wahl
   c) Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen für das Amt der Beisitzer und Beisitzerinnen des SoNO-Rates und anschließende Wahl
10. Wünsche und Anregungen
11. Schlusswort des Bürgermeisters

Anträge der Mitglieder auf Ergänzung der Tagesordnung oder Erweiterung eines Tagesordnungspunktes müssen spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim SoNO-Rat eingereicht werden (§ 7 Absatz 4 Satz 1 der SoNO-Satzung).
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.
Dr. Herwig Schäfer, Vorsitzender des SoNO-Rates
Erwin Schmidt, stellvertretender Vorsitzender des SoNO-Rates

SoNO Büro im Rathaus Ortenberg, Dorfplatz 1,
77799 Ortenberg
Tel.Nr. 97 06 33 00
Email-Adresse: info@sono-ortenberg.de
Homepage: www.sono-ortenberg.de

Sprechzeit Montag von 11:00 – 13:15 Uhr (Renate Rieder) Im Untergeschoss des Rathauses, hier befindet sich neben dem Büro auch ein Briefkasten.

Das SoNO-Büro bleibt am Rosenmontag, 20. Februar 2023 geschlossen.
Im Untergeschoss des Rathauses, hier befindet sich neben dem Büro auch ein Briefkasten.

Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

Gerätturnen weiblich
Sichtung zur Aufnahme in die Gruppe der Turnminis
Mittwoch den 08. März 2023
Treffpunkt: 17:00 Schlossberghalle
Alle turnbegeisterten Mädchen der Jahrgänge 2017, 2018 sind hierzu recht herzlich eingeladen.
Bitte beachtet, dass wir aktuell nur eine gewisse Anzahl an Mädchen in die Gruppe aufnehmen können.
Die Aufnahme wird daher anhand eines Eignungstest stattfinden.
Wir freuen uns auf euch!
Das Trainer Team des TVO

3 Punkte Spieltag für die Volleyball Damen
Vergangenen Sonntag, hatte die Volleyballdamenmannschaft des ihren vorletzten Spieltag der Saison 2022/23. Pünktlich um 11:00 Uhr startete die Mannschaft gegen den Tabellenführer VC Offenburg 3. Der VCO gewann mit einem 3:0. Der erste Satz ging 25:20 aus, im zweiten Satz 25:16 war der TV Ortenberg unkonzentrierter und machte leider viele Leichtsinnsfehler. Der letzte Satz war dann wieder besser, jedoch reichte es leider nicht und es ging 25:23 aus.
Nach einer Pause trat der TVO gegen den TV Hausach 2 an. Schon in der Hinrunde besiegten die Damen diesen mit einem 3:0. Am Sonntag ging das Spiel spannend los. Den ersten Satz musste der TVO mit einem knappen 29:31 an den TV Hausach abgeben. Die nächsten drei Sätze gewannen jedoch Ortenberg mit 26:24; 25:17 und 25:22.
Am 04. März findet der letzte Spieltag in Haslach statt. Dort tritt der TV Ortenberg gegen den VC Haslach und den TV Whyl 2 an.

Wir freuen uns auf Unterstützung!

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

Fischessen am Aschermittwoch
Am Aschermittwoch findet nach zweijähriger coronabedingter Pause wieder das traditionelle Fischessen im Sportheim des SV Ortenberg statt. Ab 11.00 Uhr ist durchgehend geöffnet. Genießen Sie Sahnehering, Rollmops und Matjes mit Beilagen vom reichhaltigen Buffet, entweder als „Fisch satt“ oder als Tellergericht. Alle angebotenen Speisen können auch mitgenommen werden.

Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

Altpapier-Straßensammlung am Sa. 25.02.2023 - Voranzeige
Die nächste Altpapiersammlung wird am **Samstag 25. Februar 2023** als Straßensammlung durchgeführt. Wir bitten bereits heute eifrig Altpapier zu sammeln, auch wenn die

Bereitstellung von Altpapier mit Umständen verbunden ist, lohnt sich der ganze Aufwand in zweierlei Hinsicht:

- Mit Ihrer Altpapierspende unterstützen Sie die Ortenberger Vereine bei der vielfältigen und ehrenamtlichen Arbeit.
- Außerdem schützen sie die Umwelt, wenn dieser wertvolle Rohstoff der Wiederverwertung zugeführt wird.

Einladung zur Jahreshauptversammlung - Voranzeige
Am Freitag, den **3. März 2023, 19:30 Uhr,** hält die Ortenberger Schützengesellschaft von 1559 e.V. ihre 57. ordentliche Hauptversammlung ab.
Alle Mitglieder sind ebenso wie Freunde und Gönner hiermit herzlich eingeladen.
Anträge zur Hauptversammlung können nur berücksichtigt werden, wenn sie eine Woche vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden (§ 11 Abs. 2 der Satzung).
Alle Mitglieder, die bisher noch keine schriftliche Einladung erhalten haben, sollten sich umgehend bei der Vereinsführung melden.

Am Rosenmontag bleibt das Schützenhaus geschlossen.
Das nächste Training findet am Do. 23.02.2023 statt.

TERMINE – alles auf einen Blick:
Sa. 25.02.2023 ab 9:00 Uhr – Altpapiersammlung (Straßensammlung)
Fr. 03.03.2023, 19:30 Uhr – Jahreshauptversammlung im Schützenhaus

Allen eine glückselige Fasend

Weitere Informationen im Internet unter **www.sg-ortenberg.de**

Musikverein Ortenberg

Keine Gesamtprobe des Blasorchesters am Freitag, den 17. Februar
Die Gesamtprobe des Blasorchesters fällt wegen der Fasent am heutigen Freitag aus.

Fasentstermine
Freitag, 17.02.: Rebstibberer Schnurren & Schnaigen in Waldkirch
Samstag, 18.02.: Rebstibberer in Haslach
Sonntag, 19.02.: 12:45 Uhr Treffpunkt am Gasthaus Ochsen zum Empfang der Päperer auf der Josefshöhe und Einmarsch in Montenegro
Dienstag, 21.02.: 13:45 Uhr Treffpunkt in der Wannengasse zum Fasentumzug

Gesangverein Sängerbund Ortenberg e.V.
www.gv-ortenberg.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Sängerbund 1862 Ortenberg e.V. am 15. März 2023 um 19:30 Uhr im Gasthaus zum Ochsen in Ortenberg

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Jahresrückblick des Gesangvereins
a) Bericht des Vorsitzenden
b) Bericht der Schriftführerin
c) Bericht der Chorleiterin
d) Bericht der Kassenwartin
e) Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Kassenwartin
7. Entlastung des übrigen Vorstandes
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Neuwahl des/der Vorsitzenden
10. Neuwahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden
11. Neuwahl des/der Kassierer(s)in
12. Neuwahl des/der Schriftführer(s)in
13. Neuwahl der Beisitzer/innen
14. Ehrungen
15. Wünsche und Anträge

Für den Vorstand
Trutz-Ulrich Stephani
Angelica Schwall-Düren

Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

Narrenfahrplan
Heute Abend
Freitag, den, 17.02.2023 Hallenfasent in Schutterwald
Wir sind zu unseren Narrenfreunden in Schutterwald zur Hallenfasent eingeladen. Treffpunkt mit privat PKW um 18:45 Uhr am Dorfplatz.

Samstag, 18.02.2023 Umzug in Biberach
Wie in den vergangenen Jahren freuen wir uns auch 2023 auf einen tollen Umzug in Biberach. Der Umzug beginnt um 14 Uhr, wir haben die Startnummer 15. Die Aufstellung findet wie in den letzten Jahren in der Mitteldorfstr/Geroldseckerstr. statt.

Sonntag, 19.02.2023 Johrmärkt in Montenegro
Wir laufen gemeinsam zu unseren Narrenfreunden zum Johrmärkt in Montenegro. Treffpunkt ist um 10:30 Uhr am Ochsenparkplatz.

Rosenmontag, 20.02.2023 Dingeli-Essen im Gasthaus „Krone“
Am Rosenmontag ist es wieder soweit, der Tellerorden und Druellappen werden ab 11 Uhr im Gasthaus „Krone“ verliehen. Wir laden alle Mitglieder/innen, Sponsoren und Freunde der Zunft herzlichst ein. Wir freuen uns auf nette Stunden in fasnachtlicher Stimmung und ein paar lustige Vorträge in der Bütt.

Dienstag, 21.02.2023
Kinder und Jugendfasent mit Umzug und anschließender Fasentverbrennung
An dieser Stelle wollen wir nochmal alle Vereine einladen wieder am Umzug teilzunehmen. Wir hoffen auf zahlreiche Gruppen und Teilnehmer/innen beim Umzug.
Aufstellung findet in der Wannengasse / Obere Matt um 13:30 Uhr statt.
Der Umzug beginnt um 14 Uhr.

Liebe Kinder, komme am Fasentszischdig zum Umzug der Ortenberger Narre!
Im Anschluss gibt's in der Schlossberghalle Fasent für euch Kids. Wer will därf ä Vortrag mache und in d`Kinderbütt stehn oder ihr traue euch bei der Kostümprämierung zu unserem Motto mitzumache! Es gibt wie jedes Johr ebs zu gwinne!

Ab ca. 17:30 Uhr endet die Fasent mit der Fasentverbrennung am Dorfplatz.

KUCHENSPENDE
Über zahlreiche Kuchenspende würden wir uns sehr freuen.

Aufbau findet morgens um 10 Uhr statt.
Wie immer gilt, viele Hände, schnelles Ende !

Schlussrambo am Fasnachtsdienstag im Stadl 21
Wie auch in den vergangenen Jahren wollen wir gemeinsam die Fasent 2023 beenden und freuen uns auf ein paar nette Stunden beim Schlussrambo.
In diesem Jahr nutzen wir hierfür die Gelegenheit im Stadl 21.
Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bei Tobias Erdrich oder Kirsten Isenecker.

Aschermittwoch, 22.02.2023
Hallendekoration und Ortsschilder müssen wieder abgebaut werden. Hierfür treffen wir uns ab 10 Uhr in der Halle.

Abends: Heringessen im Sportheim beim SVO

Viele Grüße und bleibt gesund
Jasmin Mecklinger
2.Schriftführerin der
Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V

Fasentgemeinschaft Freies Montenegro 1907/65 e.V. Bachbrägel Montenegro

Monte 2023
Es ist so weit, diesen Sonntag findet unser 56. Jormärkt im Talkessel von Montenegro statt!
Wir bitten alle HelferInnen ihre Stände pünktlich zu besetzen und weisen nochmal darauf hin, dass kein Alkohol an Jugendliche/Kinder ausgeschenkt werden darf!
Kuchenspende
Wie bereits in den letzten Wochen möchten, wir auch heute nochmal um Kuchenspenden bitten.
Diese können am Fasentsonntag am Kuchenzelt abgeben werden. Hierfür schon mal ein herzliches Dankeschön!
Auf- und Abbauzeiten:
Freitag, 17.02.23, 9 Uhr Aufbau Monte.
Samstag, 18.02.23, 9 Uhr Aufbau Monte
Montag, 20.02.23, 9 Uhr Abbau Monte
Wir freuen uns auf zahlreiche HelferInnen beim Auf- und Abbau!
Weitere Veranstaltungen:
Montag, 20.02.23, 11 Uhr Dingeli Essen im Gasthaus Krone
Dienstag, 21.02.23, 14 Uhr Umzug Ortenberg, Start 14 Uhr in der Oberen Matt, anschließend Kinderfasent in der Festhalle
Dienstag, 21.02.23, 18 Uhr Schlussrambo Vogtskeller
Dienstag, 21.02.23, 19 Uhr Fasentbeerdigung vorm Vogtskeller
Mittwoch, 22.02.23, 9 Uhr Schlussabbau Montenegro, anschließend Heringsessen Vogtskeller
Sonntag, 26.02.23, 14:30 Uhr Küchlesonntag im Elisabethenhaus

Wir freuen uns auf den **56. Johrmärkt** mit euch allen!
Und an alle Mitglieder: Text lernen nicht vergessen

Montenegrinische Grüße
Vogt & Rath

Ortenberger Narrenblatt e.V.

Kinderfasent in Ortenberg
Liebe Kinder, kommt am Fasentsdienstag zum Umzug der Ortenberger Narren!
Im Anschluss gibt's in der Schlossberghalle Fasent für euch Kids. Wer will darf ein Vortrag mache und in d`Kinderbütt stehn oder ihr traue euch bei der Kostümprämierung zu unserem Motto mitzumache!
Es gibt wie jedes Johr etwas zu gewinnen!
Das Narrenblatt-Redaktionsteam

Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Teilnahme beim Umzug
Am Fasnachtsdienstag, den **21.2.2023** treffen sich alle, die beim Umzug mit machen, um **13:30 Uhr** in der Wannengasse. Im Anschluss an den Umzug wollen wir gemeinsam die Fasent ausklingen lassen. Hierzu haben wir im Gasthaus Krone Platz reserviert, auch für diejenigen, die beim Umzug nicht mit laufen.
Wir wünschen allen eine glückselige Fasent.

Wohngemeinschaft Storchennest

Vollständig selbstverantwortete ambulante Wohngemeinschaft Storchennest
Sie wollen Ihren Lebensabend liebevoll, kompetent versorgt und mit größtmöglicher Selbstbestimmung verbringen? Sie suchen Gemeinschaft mit weiteren Ortenbergern und möchten dennoch Raum für Rückzugsmöglichkeiten?
Dann lassen Sie sich von unserer professionellen Versorgung und den Vorteilen unserer Wohngemeinschaft begeistern. Nicole Gand und Ihr Team berät Sie herzlich gerne zu allen Fragen und bietet Ihnen Sicherheit und Kompetenz in Ihren Entscheidungen. Unser Kontakt zu Ihren Anfragen: 0781 97058999 oder 0175 4571758

Förderverein Wohngemeinschaft Storchennest

Themenabende im Storchennest
Der Förderverein der Wohngemeinschaft Storchennest Ortenberg e.V. bietet 2023 verschiedene Themenabende für alle Interessierten an.

Die Abende finden unter fachkundiger Leitung von Frau Nicole Gand (Pflegefachkraft - Master of Advanced Studies) jeweils im Atrium des Storchennestes von 18.30 bis 20.00 Uhr statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden zugunsten des Fördervereins der Wohngemeinschaft Storchennest sind erwünscht.
Eine Voranmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Interessierte dürfen sich jedoch gerne vorab, mit Angabe des Veranstaltungstermins,
unter der E-Mail - Adresse Kontakt@foerderverein-storchennest-ortenberg.de anmelden.

Geplante Termine und Themen:
20.03.2023 Im Alter wohnen - Welche Wohn- und Betreuungsformen gibt es?
22.04.2023 Letzte Hilfe Kurs - was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können CAVE: 09.00 – 13.00 Uhr
15.05.2023 Kinästhetik - Handlungskonzept, mit der die Bewegung von Pflegebedürftigen schonend unterstützt wird
20.06.2023 Alltagsgestaltung - Aktivitäten schnell und einfach planen - erfüllte Tage im Alter
20.07.2023 Demenz – Delir – Depression - Bei allen drei „D“ liegen ähnliche Krankheitsbilder zugrunde, bedürfen aber unterschiedlicher Behandlungen
14.08.2023 Auf sich selbst achten - „Nur wenn es den Pflegenden gut geht, geht es auch den Pflegebedürftigen gut!“
20.09.2023 Ernährung im Alter - Mit dem Alter verändert sich der Körper und es tut gut, die Ernährungsgewohnheiten anzupassen
20.10.2023 Was macht Pflege einfacher? praktische Tipps – praktische Übungen
20.11.2023 n.n.
14.12.2023 n.n.

Der Förderverein freut sich auf viele interessierte Teilnehmer.

Martin Herzog (1. Vorsitzender)
Förderverein Wohngemeinschaft Storchennest Ortenberg e.V.
Zehntfreistrasse 3a
77799 Ortenberg
Kontakt@foerderverein-storchennest-ortenberg.de
Tel. 0781-639 36 835

Tagespflege/Seniorenzentrum Sternenmatt

Tagespflege Sternenmatt
Untere Matt 7 Ortenberg
Gemeinsam statt einsam
Mo.-Fr. von 8:00 Uhr – 16:30 Uhr
Fahrdienst
Essen frisch zubereitet
Aktivitäten und Spaß
gesellige Angebote, Gedächtnistraining, Singkreis usw.
Gottesdienste
Ausflüge, Veranstaltungen
Kostenloser Schnuppertag
Nähere Auskünfte und Beratung
Mußler Beate Telefon: 0781/97062710

Seniorenzentrum Sternenmatt
Untere Matt 7 Ortenberg
Die Alternative zum Pflegeheim

Wir bieten eine rund um die Uhr Betreuung
Mit wohligem und heimeligem Ambiente
Selbstbestimmung ist uns wichtig
Wir unterstützen, wo es nötig ist
Probewohnen gerne auf Anfrage
Gerne beraten wir Sie vor Ort und unter:
Telefon: 0781/97051234

Museums-& Geschichtsverein Ortenberg e.V.

Geänderte Öffnungszeiten des Narrenmuseums – Bitte beachten!
Wir haben über die Fasentzeit (bis einschließlich 26.2.) nicht wie üblich am Sonntag von 14-16 Uhr geöffnet.
Ab Sonntag, 5.3.2023 sind wir wieder Sonntag´s von 14-16 Uhr für Sie da!
Wir haben einige Sonderführungen mit Schulklassen und Kindergartengruppen.
Für Gruppenführungen einfach per Mail: kontakt@narrenmuseum-ortenberg.de oder 0172 8138307 einen Termin anfragen.

Schulklassenbilder, Kommunionbilder, Vereinsbilder...
Wir suchen weiter alte Ortenberger Schulklassenbilder, Kommunionbilder oder auch von Konfirmationen. Weiter sind auch alte Gruppenbilder von Ortenberger Vereinen, z.B. Musikverein, Turnverein, Sportverein, Gesangverein, etc. gesucht.
Wichtig ist die Personen auf den Bildern zu identifizieren und zu jedem Bild eine Namensliste zu erstellen.
Falls Sie uns dabei unterstützen wollen, bitte mit einem Vorstandsmitglied Kontakt aufnehmen oder per Mail oder telefonisch an Vorstand Gunther Seckinger wenden.
gunther.seckinger@kabelbw.de / 01728138307 / 07819485615.
Gerne kommen wir auch vorbei und holen die Bilder ab, bzw. machen eine Kopie davon.
Die heutige Ausgabe zeigt eine historische Aufnahme vom Festzug am Winzerfest. Leider ist das Jahr nicht bekannt. Wer Hinweise geben kann - bitte melden.

CDU Ortsverband

Einladung zur Kreismitgliederversammlung der CDU Ortenau in Ringsheim

Am Freitag, den 24. Februar 2023, findet eine Kreismitgliederversammlung der CDU Ortenau mit Wahlen der Vertreterinnen und Vertreter sowie Ersatzvertreterinnen und Ersatzvertreter für die Bezirks- und Landesvertreterversammlung zur Aufstellung der Landesliste für die Europawahl 2024 statt. Außerdem ist der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion, Manuel Hagel MdL zu Gast und wird zum Thema „Freiheit und Verantwortung - unsere Werte für ein starkes Europa“ sprechen.

Der CDU-Ortsverband Ortenberg lädt alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger zu der Veranstaltung ein.
Die Kreismitgliederversammlung beginnt um 19.00 Uhr im Bürgerhaus, Ringsheim.

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Unsere nächsten Termine:
Die Generalversammlung mit Wahlen findet am Dienstag, 07.03.2023 im Gasthaus ErhardOrchidee in Zell-Weierbach statt. Beginn ist um 18:30 Uhr. Die Tagesordnungspunkte stehen in dem Mitgliederbrief, der jeder Landfrau zugestellt wurde.**Bitte um Anmeldungen bis 01.03.2023 bei Andrea Kornmeier, Tel. 0781/ 41829.**
Info: Das Rebholzbasteln muss abgesagt werden.
Termine vormerken!!!
Am 28.03.2023 findet eine Kaffee-Verkostung mit Vortrag mit Jens Arnold von der Kaffeerösterei Arnold im Reblandcafe statt. Achtung Terminänderung!!! Beginn ist um 15:00 Uhr. Auskunft und Anmeldungen bei Steffi Halmos Tel. 0175/8424376.
Am 01. April findet die Bezirksversammlung (des Bezirks Oberkirch, zu dem unser Landfrauenverein Offenburg/Land gehört) im Schönstattzentrum (Marienfried in Oberkirch) statt. Beginn ist um 14:00 Uhr.
Referentin: **Dipl. Psych. Anke Precht** aus Offenburg.
Thema: **Mit Leichtigkeit zu einem dicken Fell**
Wer in stressigen Situationen gelassen bleibt und Konflikte gut meistern kann, hat ein positives dickes Fell. In der Psychologie nennen wir die Resilienz. Es bedeutet mentale Widerstandsfähigkeit funktioniert wie ein seelisches Immunsystem. Die gute Nachricht: es lässt sich lernen und trainieren. In einem unterhaltsamen und überraschenden Vortrag hören und erleben Sie selbst, woraus dieses seelenwärmende dicke Fell besteht, und Sie lernen kleine Rituale kennen, mit denen Sie es ganz leicht jeden Tag pflegen und verstärken können

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein
Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **18.02.2023** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist um **08:00 Uhr**, Dauer ca. 2 Stunden im Zeller-Wald. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Walking-Trainer / Wanderführer vorher zwingend erforderlich: Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de. Gäste sind herzlich willkommen

Schneeschuhwanderung Seibelseckle – Ochsenstall – Untersmatt - Hornisgrinde - Mummelsee
Am Sonntag, **26.02.2023** unternimmt der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V. eine Schneeschuhwanderung. Treffpunkt zur Abfahrt ist der Bahnhof Offenburg, Eingang West Treppenaufgang. Wir fahren mit der Regionalbahn bis Achern und mit dem Bus nach Seibelseckle und wieder zurück. Wer keine TGO-Monatskarte besitzt kann die Gruppentickets der TGO nutzen. Treffpunkt Bahnhof Offenburg Westeingang : 08:45 Uhr. Start und Zielpunkt unserer Schneeschuhtour ist der Parkplatz am Seibelseckle. Länge: 10-15 km, Dauer: 3-4 Std. bei 300 Höhenmetern. Wer keine Schneeschuhe besitzt kann diese an der Liftstation Seibelseckle (www.seibelseckle.de) selbst mieten. Bitte rechtzeitig selbst reservieren. Der Weg führt vom Seibelseckle über den Ochsenstall und Untersmatt steil zur Hornisgrinde hinauf an. Auf dem Hochplateau erwartet die Teilnehmer bei gutem Wetter eine herrliche Weit- und Fernsicht in die Rheinebene sowie die Einkehrmöglichkeit in die Grinde-Hütte. Von dort führt der Weg vorbei an der Bergwachthütte hinab zum Mummelsee wo, eine weitere Einkehrmöglichkeit wartet. Der letzte Wegabschnitt führt parallel zur B 500 im Wald zurück zum Ausgangspunkt am Seibelseckle. Die Wanderung soll vor allen Dingen Spaß machen und wir werden die Vorteile des Schneeschuhwanderns kennen lernen und ausprobieren. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus zum Bahnhof Achern und von dort mit der Bahn zum Ausgangspunkt ZOB Offenburg. Für die Wanderung sind gute Kondition, ordentliches rutschsicheres Schuhwerk, witterungskonforme an die Höhenlage angepasste Kleidung erforderlich, Schneeschuhe und Stöcke sowie Rucksackvesper und heiße Getränke sind empfehlenswert. Bei gutem Wetter picknicken wir gerne im Freien. Alle Mitglieder, Familien und Gäste sind herzlich eingeladen und willkommen. Die Wanderung ist für Mitglieder des Schwarzwaldvereins kostenlos, Gastwanderer zahlen 4 Euro. Weitere Informationen beim Wanderführer Andreas Brucksch, Tel.: **0157/561 858 17** erhältlich. Die Anmeldung muss schriftlich unter andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de bis Freitag den **24. Februar** erfolgen. Die Schneeschuhwanderung findet nur bei ausreichender Schneelage statt.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Kreidler I.G. Ortenau

Mopedfreunde treffen sich
Stammtisch der Kreidler I.G. Ortenau findet am 18.02.2023 um 19 h statt.

Pizzeria La Famiglia - Schaible Stadion, Zähringerstr. 61-77652 Offenburg, Tel. : 0781 /1848

Um rege Teilnahme würde sich das Gremium freuen.

Weitere Info unter :
Kreidler I.G Ortenau
Tel. :0781/20 39 153
Email: kreidlerigortenau@gmx.de
Facebook : Kreidler I.G.Ortenau

Ortenauer Energieagentur

2023 ist es noch einfacher, Energie zu sparen und erneuerbar selbst zu erzeugen

Die Ortenauer Energieagentur informiert über verschiedene Neuigkeiten bei Förderung und gesetzlichem Rahmen für energetische Sanierung, Photovoltaik und Heizungstausch

Auch wenn Anfang dieses Jahres die Energiepreise wieder etwas gesunken und die Strom- und Gaspreisbremse in Kraft treten, ist es nach wie vor richtig und wichtig, alle Möglichkeiten zum Energiesparen im eigenen Zuhause auszuschöpfen. Für das Klima und für den Geldbeutel!
Gleich zu Beginn dieses Jahres haben sich einige Rahmenbedingungen und Fördergrundsätze geändert:

Weiterentwicklung der Förderung von Energiesparinvestitionen:
Werden bestimmte Energiesparmaßnahmen in Eigenleistung durchgeführt, werden seit Januar auch die Materialkosten gefördert, allerdings sind dafür bestimmte Voraussetzungen einzuhalten, deshalb unbedingt vorher informieren.
Heizungen werden nur noch gefördert, wenn sie auf Basis von mindestens 65 Prozent erneuerbare Energien betrieben werden. Dies soll 2024 bundesweit Pflicht werden. Zusätzlich kann auch die Miete provisorischer Heizungen mitgefördert werden, wenn die Heizung im Zuge eines Defekts ausgetauscht werden muss. Wer eine Biomasseheizung, zum Beispiel für Holzpellets wählt, muss auch Solarthermie oder eine Wärmepumpe zur Warmwasserbereitung nutzen, um eine Förderung zu erhalten. Biomasseheizungen müssen außerdem höhere Anforderungen an Schadstoffemissionen erfüllen. Bei der Förderung von Gebäudesanierungen wird die Verwendung vorgefertigter Elemente mit einem Bonus belohnt, ebenso wie die Sanierung energetisch sehr schlechter Häuser (sogenannte Worst Performance Buildings).

Steuerermäßigung für die Sanierung von Eigenheimen:
Wer Förderprogramme nicht nutzt, kann für energetische Maßnahmen eine Steuerermäßigung erhalten. Der Einbau gasbetriebener Heizungen wird seit 2023 nicht mehr steuerlich berücksichtigt. Für Heizsysteme auf Basis erneuerbarer Energien werden weiterhin Steuerermäßigungen in Höhe von 20 Prozent der Aufwendungen gewährt, ebenso für nachträgliche Wärmedämmungen oder die Modernisierung von Fenstern.

Stromerzeugung aus Photovoltaik noch attraktiver:
Das erneuerbare Energien-Gesetz (EEG) wurde zum 01.01.2023 ebenfalls geändert. Für neue und bestehende Anlagen entfällt die Pflicht zur Begrenzung der Einspeiseleistung auf 70 Prozent der Nennleistung. Das bedeutet, dass von den Anlagen mehr Strom eingespeist werden kann. Netzbetreibern muss auch keine Fernsteuerbarkeit mehr gewährt werden. Außerdem sind Erträge von Photovoltaikanlagen bis 30 Kilowatt von der Einkommensteuer und die Anschaffung von neuen Photovoltaikanlagen von der Mehrwertsteuer befreit worden. Und auch die Vergütungssätze für den in das Stromnetz eingespeisten Strom wurden angehoben. PV-Anlagen mit Eigenversorgung erhalten für die Teileinspeisung von Strom je Kilowattstunde ins öffentliche Netz 8,2 Ct für Anlagen kleiner 10 kW. Und wenn Sie alles einspeisen, bekommen Sie sogar 13 Ct für Anlagen kleiner 10 kW.
Zudem ist die EEG-Umlage 2023 endgültig entfallen. Das macht den Betrieb von Anlagen günstiger, da für die Ermittlung der gesamten erzeugten Strommengen kein Erzeugungszähler mehr notwendig ist.

Energieeffizienzvorschriften für Neubauten verschärft:
Im Neubau wurden die Anforderungen verschärft. Seit Anfang 2023 gelten laut Gebäudeenergiegesetz (GEG) erhöhte Anforderungen. So darf der Primärenergiebedarf maximal beim Wert eines Effizienzhauses 55 liegen. Damit soll ein Schritt in Richtung klimaneutraler Gebäudebestand gegangen werden.
Die Bundesförderung für klimafreundliche Neubauten soll am 1. März 2023 starten. Gefördert wird dann der Neubau sowie der Ersterwerb von Gebäuden, die den energetischen Standard 40NH erreichen. NH bedeutet, dass nun auch gewisse Nachhaltigkeitskriterien mit einem Qualitätslabel nachgewiesen werden müssen.

Individuelle Beratung
Bei Fragen zur Sanierung, zum Energie sparen und zu Photovoltaik helfen die Energieberater der **Ortenauer Energieagentur** gerne weiter. Die anbieterunabhängige und neutrale Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch in der Agentur, im Rathaus oder bei Ihnen zuhause statt. Zur Terminvereinbarung melden Sie sich einfach direkt bei der Ortenauer Energieagentur unter 0781 – 92 46 190. Diese Energieberatung erfolgt in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

BUND - Umweltzentrum Ortenau

Flächenverbrauch zwischen Nachhaltigkeit und Maßlosigkeit
Seit den 70er-Jahren wird über den Flächenverbrauch für Siedlungen und Verkehr diskutiert, seit Jahrzehnten ist seine Reduktion in Gesetzen verankert, seit 2000 haben wir politisch beschlossene Ziele. Geholfen hat es wenig: Noch immer liegt der tägliche Zuwachs der Siedlungsflächen in Baden-Württemberg bei 6 ha. Nur 2,5 ha sollen es laut Koalitionsvertrag sein. Gerade in Zeiten von Klimawandel, Artenschwund und internationaler Krisen spielt der Schutz und Erhalt unserer natürlichen Ressourcen eine zentrale Rolle. Die Landesregierung versucht allerdings stattdessen, mit der Ansiedlungsstrategie noch mehr (flächenfressende) Unternehmen ins Land zu locken.
Der Flächenverbrauch ist seit der Gründung des Landesnaturschutzverbands (LNV) vor 50 Jahren eines seiner Hauptthemen. Der Vorsitzende Gerhard Bronner schildert in seinem Vortrag, wie die Entwicklung von Siedlungsflächen und Straßennetzen das Land verändert hat, welche Mechanismen diese Entwicklung vorangetrieben haben und was man dagegen tun kann. Dabei wird er auch überraschende Thesen darlegen, z.B. dass der Flächenverbrauch heute nicht mehr im Ballungsraum, sondern im ländlichen Raum am stärksten voranschreitet, und seine Forderung „vom Donut zum Berliner“ vorstellen.

Die Veranstaltung wird vom BUND-Umweltzentrum Ortenau gemeinsam mit einem breiten Bündnis aus Naturschutzverbänden, Bürgerinitiativen und Bildungseinrichtungen angeboten und findet am **Dienstag, 28. Februar 2023 um 19 Uhr im Saal der evangelischen Erwachsenenbildung** Ortenau in Offenburg, Poststr. 16 statt. Auch eine online-Teilnahme per Zoom ist möglich, die Einwahldaten sind auf der Internetseite des BUND-Umweltzentrums Ortenau (www.bund-ortenau.de) zu finden.

Deutscher Verein für Gesundheitspflege

Gesundheitstage über Ostern
Der Deutsche Verein für Gesundheitspflege DVG e.V. lädt vom Freitag 07. - Montag 10. April zu Gesundheitstagen ein.
Ein bunter Frühlingsstrauße an Gesundheitsangeboten gespickt Bewegungsangeboten, Gymnastik, Atemgymnastik, Heilpflanzenkunde, Exkursionen, Wanderungen, Aromatherapie,
Kneipp-Anwendungen, Wickel und Auflagen und Sauna mit traumhafter Sonnenliegewiese erwartet die Teilnehmer.
Dazu ganz viel Wissenswertes rund um das Darmmikrobiom, Immunsystem, Abwehrstärung und eine besondere Verwöhnkulinarik aus der gesunden, vielfältigen und leckeren
Basischen Küche runden das Gesundheitspaket ab.
Damit Sie entspannt, glücklich, gesund und ohne Müdigkeit in eine aktive und vitale Zukunft starten.
Ort: Haus Schwarzwaldsonne, Freudenstadt im Schwarzwald - Seminar- und Tagunshaus
Infos und Anmeldung unter: 0781/9703379 oder 0170/9570197 (Esther Busch oder e.busch@naturheilpraxis.esther-busch.de

EUTB® Ortenau der AGBO e.V.

Beratungsstelle für Menschen mit (drohender) Behinderung in Gengenbach der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB®) Ortenau
Am 21. Februar 2023 bietet die EUTB® Ortenau von 8:30 – 12:30 Uhr Beratungszeiten in Gengenbach in den Räumlichkeiten des FranziskanerinnenKlosters an. Terminvergabe erfolgt nach vorheriger Vereinbarung. Das Team der EUTB® Ortenau berät zudem per Telefon oder Email.
Dieses Beratungsangebot ist Anlaufstelle für Menschen mit (drohender) Behinderung, Angehörige oder gesetzliche Betreuer zu allen Fragen rund um das Thema „Behinderung“ und Teilhabe nach dem SGB IX. Wir besprechen mit Ihnen, welche Leistungsansprüche Sie haben und informieren Sie, wo die entsprechenden Angebote zu finden sind. In der EUTB® beraten Menschen, die selbst Erfahrungen mit Behinderung haben.
Die Beratung ist kostenlos, neutral und unterliegt der Schweigepflicht.
Treffpunkt: Innenhof in der Scheffelstraße 1 beim Kloster-laden
Wann: An jedem dritten Dienstag im Monat von 8:30 – 12:30 Uhr
Zuständige Beraterin: Daniela Schaub, schaub.eutb@agbo.info , 0173 7822097
Terminvereinbarung:
Montag & Mittwoch 8.30-10.30 Uhr, Donnerstag 12.00-15.00 Uhr
unter 0781 289488 30 oder eutb@agbo.info oder über das Kontaktformular auf: www.eutb-ortenau.de
Weitere Termine in diesem Jahr: 21.03. und 18.04.2023
Die offene Sprechstunde jeden Dienstag von 9.30-12.00 Uhr im Hauptbüro in Offenburg, Kesselstr. 10, findet wieder statt.
Bei Bedarf bieten wir auch Hausbesuche an.
Kontakt: EUTB® Ortenau der AGBO (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenhilfe im Ortenaukreis) e.V., Kesselstraße 10, 77652 Offenburg, www.eutb-ortenau.de

SC Sand

Juniorinnen & Frauen 2/3
Begleite mit dem SC Sand den Weg von den Juniorinnen bis hin in die 2. Frauen-Bundesliga!
Auch in diesem Jahr veranstaltet der SC Sand wieder verschiedene Probe- und Sichtungstrainings für alle Altersklassen. Motivierte und talentierte Spielerinnen ab Jahrgang 2013 abwärts sind herzlich eingeladen, am Probetraining bei uns vor Ort im Kühnmatt 3 (Kunstrasen, Sand) teilzunehmen.
Sichtungstermine *(nach Jahrgang)*
Sichtungstermine D-Juniorinnen & C-Juniorinnen
D-Juniorinnen = Jahrgänge 2011-13
C-Juniorinnen = Jahrgänge 2009-10
- **07.März, 18. April, 16. Mai**
- Dienstag, 17:30 - 19:00 Uhr

Sichtungstermine B-Juniorinnen
Jahrgänge 2007-08
- **06 März, 17. April, 15. Mai**
- Montag, 17:30 - 19:00 Uhr

Sichtungstermine Frauen 2 + 3
Jahrgänge ab 2006
- **06 März, 17. April, 15. Mai**
- Montag, 19:00 - 20:30 Uhr

Gemeinsamer Sichtungstermin für alle Jahrgänge
- **17. Juni**
- Samstag, 10:00 - 12:00 Uhr

Anmelden kannst Du Dich über unsere Homepage unter „Unsere Teams“ ⊠ „Sichtungs-/Probetraining“ (Link: Sichtungs-/Probetraining - SC Sand 1946 e.V.) oder per Mail an unseren Jugendkoordinator Jonas Azam: jonas.azam@scsand.de.
Bitte gib Deine Kontaktdaten bei der Anmeldung an: **Name, Jahrgang, Position, Telefonnummer & E-Mail-Adresse**
Für weitere Fragen bezüglich des Sichtungstages oder rund um den Verein, wende Dich bitte ebenso per Mail an Jonas Azam *(Emailadresse siehe oben)*.

DJO - Deutsche Jugend in Europa

Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Deutscher Schule **Mexiko/Guadalajara** sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien für den Zeitraum von **05.03. – 24.05.2023.** Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt:** DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. **Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.**

Naturfreundejugend Deutschland

Die Naturfreundejugend bietet eine qualifizierte Ausbildung für Newcomer sowie für bereits tätige Teamer*innen und Gruppenleiter*innen an. Die Ausbildung umfasst drei Wochenendseminare, zusätzlich ist ein Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren. Das nächste Seminar findet vom 24. bis 26.03.2023 im Naturfreundehaus Moosbronn im Nordschwarzwald statt. Die Themen sind Jugendschutz, Rechte und Pflichten, Einführung in die Erlebnispädagogik und Naturpädagogik sowie die Planung von Gruppenstunden und Freizeiten. Alle Dinge die ein*e Gruppenleiter*in oder Teamer*in wissen muss, werden hier interessant präsentiert und spielerisch im erarbeitet. Die Themenbereiche sind vielfältig und nach diesem Seminar wirst du mit neuer Energie und viel Wissen in die Teamarbeit hineingehen können. Das Seminar beginnt am Freitagabend und endet am Sonntagmittag. Das Mindestalter beträgt sechzehn Jahre. An der Ausbildung können Mitglieder und Nichtmitglieder der Naturfreundejugend teilnehmen. Weitere Juleica-Seminare finden vom 28.-30. April und 12.-14. Mai statt. Vom 21.-23. April findet ein Erste-HilfeOutdoor-Kurs im Naturfreundehaus Gaistal bei Bad Herrenalb statt. Auch hier haben wir noch freie Plätze. Die Teilnahmegebühr beträgt 30,- € für Mitglieder und 40,- € für für Nichtmitglieder der Naturfreunde. Darin sind die Referentenkosten, Unterbringung und Verpflegung enthalten.

Infos und Anmeldung unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721-151091-20; info@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de.

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken, pflegebedürftigen und behinderten Menschen - bestellt durch das Amtsgericht. Ehrenamtlich und sozial engagierte Menschen sind bei uns im SKM-Ortenau e.V. vor Ort aktiv – mit ihrem kompetenten und verlässlichen Einsatz stehen sie diesen Menschen bei.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie möchten mehr darüber erfahren? – dann wenden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V., Betreuungsverein in Offenburg unter 0781 990993-12, Frau Ingrid Isen – www.skm-ortenau.de

Das nächste Gruppentreffen mit Erfahrungsaustausch und gegenseitiger Unterstützung und Beratung findet am Montag, den 27.02.2023 um 19.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Marien (neben der Stadtkirche) in Gengenbach statt.
Gerne können auch Familienangehörige, die eine Familienbetreuung führen sich unserer SKM-Gruppe anschließen.

FWE Spoleto e.V.

So. 19.02.2023 Der **Gottesdienst um 09.30 Uhr entfällt.**

Di. 21.02.2023 Der **Gottesdienst** findet um 9.30 Uhr statt, die Anbetung und der Abendgottesdienst entfallen.

Sa. 25.02.2023 (10.00- 16.00 Uhr) **Bibelseminar: Abraham – Urgestalt biblischen Glaubens:** Abraham wird im Judentum, Christentum und Islam als Vater des Glaubens verehrt. Wir lesen, meditieren und besprechen die wichtigsten biblischen Texte zu Abraham und seiner Frau Sara und betrachten Bilder bekannter Künstler. **Bitte um Anmeldung bis 20.02.2023 mit Kurs-Nr.: 50908**

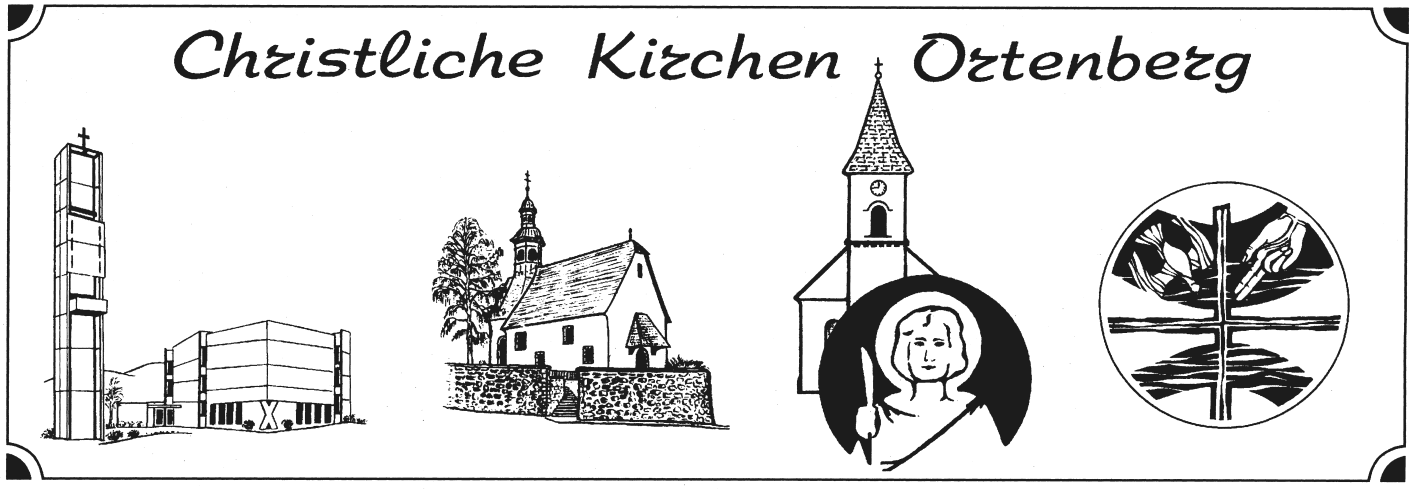
Anmeldung und Auskunft: Haus La Verna, Spoleto e.V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel: 07803 / 601 445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Lesespaß
für die **ganze Familie!**

Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren:
in den Haushalten der Städte und Gemeinden.



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 18.02. bis 26.02.2023

SIEBTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

19. Februar 2023
Siebter Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung:
Levitikus 19,1-2.17-18
2. Lesung:
1. Korinther 3,16-23
Evangelium: Matthäus 5,38-48

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Auge für Auge und Zahn für Zahn. Ich aber sage euch: Leistet dem, der euch etwas Böses antut, keinen Widerstand, sondern wenn dich einer auf die rechte Wange schlägt, dann halt ihm auch die andere hin! «

Ulrich Loose

Sonntagvorabend, 18. Februar - 7. Sonntag im Jahreskreis
17.30 Beichte, St. Marien Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

Sonntag, 19. Februar
9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
mitgestaltet von der Narrenzunft Gengenbach
19.00 Ökumenisches Friedensgebet, EIN.LADEN
Kirche am Markt Gengenbach

Mittwoch, 22. Februar - Aschermittwoch
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg, mit Aschenweihe und - Austeilung
18.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach, mit Aschenweihe und – Austeilung, anschl. Aussetzung und eucharistische Anbetung

Donnerstag, 23. Februar - Hl. Polykarp
13.35 Glockengeläut zu Ehren der Hl. Gertrud von Ortenberg, St. Bartholomäus Ortenberg

ERSTER FASTENSONNTAG

26. Februar 2023
Erster Fastensonntag
Lesejahr A

1. Lesung:
Genesis 2,7-9; 3,1-7
2. Lesung: Römer 5,12-19
Evangelium: Matthäus 4,1-11

» Wieder nahm ihn der Teufel mit sich und führte ihn auf einen sehr hohen Berg; er zeigte ihm alle Reiche der Welt mit ihrer Pracht und sagte zu ihm: Das alles will ich dir geben, wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest. Da sagte Jesus zu ihm: Weg mit dir, Satan! Denn in der Schrift steht: Den Herrn, deinen Gott, sollst du anbeten. «

Ulrich Loose

Sonntagvorabend, 25. Februar - 1. Fastensonntag
17.30 Beichte, St. Marien Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

Sonntag, 26. Februar
9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
11.45 Taufe, St. Marien Gengenbach, von Elias Kiefer
19.00 Ökumenisches Friedensgebet, EIN.LADEN
Kirche am Markt Gengenbach

Aus dem Leben der Kirchengemeinde

Schließung der Kirchen und Pfarrbüros über die Fastnachtstage
Bitte beachten sie, dass unsere Kirchen über die Fastnachtstage nur zu den Gottesdienstzeiten geöffnet sind. Unserer Pfarrbüros sind über die Fastnachtstage vom 16. bis 21. Februar geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie das Pfarrbüro Gengenbach telefonisch unter 07803/2274.

Fasendgottesdienst in der Stadtkirche in Gengenbach
Wir freuen uns, dass Mitglieder der Narrenzunft Gengenbach den Fasend-Gottesdienst auch in diesem Jahr am Sonntag, 19. Februar, um 10.30 Uhr in der Stadtkirche St. Marien in Gengenbach mitgestalten. Wir freuen uns auch über viele Mitfeiernde—auch in bunten Fasendkostümen und Hästräger der Zünfte.

Aschermittwoch - Beginn der Österlichen Bußzeit
Nach den närrischen Tagen mit all seinen Festen, Feiern und Umzügen, beginnt mit dem Aschermittwoch die Vorbereitungszeit auf das Osterfest. Das Thema „Fasten“ wird uns in allen möglichen Ausprägungen wieder begegnen. Es ist interessant, wie kreativ mittlerweile damit umgegangen wird und wie vielfältig die Ideen sind, die hier in die Öffentlichkeit kommen. Insgesamt geht es darum, den Reichtum der Möglichkeiten, die uns das Leben bietet, wieder neu schätzen zu lernen, in dem wir uns phasenweise ein wenig zurücknehmen. Allzu leicht besteht die Gefahr, dass wir alles zu selbstverständlich nehmen und zu wenig dankbar sind.
Als äußeres Zeichen dafür, dass in dieser Zeit etwas „Neues“ und „Anderes“ ansteht, sind wir eingeladen, an Aschermittwoch (bzw. in den Tagen danach) das Aschekreuz zu empfangen. Schauen Sie einfach in die Gottesdienstordnung! Als bewussten Begleiter mit täglichen Impulsen für diese Zeit empfehlen wir den Fastenkalender, der in den einzelnen Kirchen am Schriftenstand ausliegt.

„ASCHE TO GO!“ – Aschermittwoch zuhause feiern
Ergänzend zu den gottesdienstlichen Angeboten unserer Kirchengemeinde bietet der EIN.LADEN zum Aschermittwoch kostenlos kleine Tütchen mit geweihter Asche an. Zusammen mit einem spirituellen Impuls laden sie dazu ein, in einer kleinen Feier zuhause die Fastenzeit ganz bewusst zu beginnen – alleine, mit der Familie, im Freundeskreis ...Die Tütchen stehen ab Freitag, 17.02.2023 im EIN.LADEN bereit.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst „Mittendrin mal anders feiern“
„Herr, wie gut hier zu sein“! - steht als Überschrift über dem nächsten Gottesdienst in der Reihe „Mittendrin mal anders feiern“. Jesus geht mit Petrus, Jakobus und Johannes auf den Berg Tabor. Dort sehen ihn seine Freunde in einem anderen Licht, erleben einen besonderen Moment der Berührung mit Gott. Gibt es auch in unserem Alltag solche Momente? Mit dieser Frage werden wir uns im Gottesdienst am Samstag, 04. März, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach beschäftigen. Alexandra Kleiser wird die Lieder im Gottesdienst musikalisch begleiten.

Gedenktag: Ein Jahr Krieg in der Ukraine
Am Freitag, den 24. Februar jährt sich der Angriff auf die Ukraine. Deshalb wollen wir von 14.00 bis 19.00 Uhr einladen, gemeinsam zu beten, darüber zu sprechen und Solidarität zeigen. Treffpunkt ist am Ein.LADEN in Gengenbach. Kommen Sie zum stündlichen Gebet oder zum persönlichen Gespräch. Als Abschluss laden wir zum Taize-Gebet um 20 Uhr ins Hermann-Maas-Gemeindezentrum ein.

Ökumenisches Taizégebet im Hermann-Maas-Gemeindezentrum
Der ökumenische Taizékreis der katholischen Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin und der evangelischen Kirchengemeinde lädt ein zum Taizégebet am Freitag, 24. Februar 2023, um 20.00 Uhr, im Hermann-Maas-Gemeindezentrum in der evangelischen Kirche in Gengenbach. Damit das Gebet so von den Liedern getragen wird, wie man es aus Taizé kennt, üben wir die mehrstimmigen Gesänge immer vor dem Gebet ein. Herzlich willkommen sind alle, die gern singen oder auch ein Instrument spielen. Einsingen ist ab 19.00 Uhr.
GEBET – GESANG – STILLE – AUSZEIT - ÖKUMENE
Wenn es dir gut tut, dann komm!

Kalender für die Fasten- und Osterzeit – Aufbruch für die Seele
Ein guter Begleiter durch die Fasten- und Osterzeit bis hin zu Pfingsten ist der Kalender „Aufbruch für die Seele“. Die Impulse dieses Kalenders wollen Raststätten am Wegesrand sein, an denen Sie innehalten und sich besinnen können. Sie wollen auch Proviant sein – Seelen-Stärkung für den Weg. Sie erhalten ihn für 5 Euro am Schriftenstand.

Ü30-Gottesdienst am 25.02.2023
Ein-Rahmen? – Von biblischen Rahmenhandlungen und der Galerie heutiger Lebensrahmen
Unter dieser Überschrift lädt das Dekanat Offenburg-Kinzigtal ein zum Ü30-Gottesdienst am Beginn der Fastenzeit, Samstag 25.02.2023 um 19.00 Uhr nach St. Martin. Den musikalischen Rahmen wird die Gruppe Sinai gestalten. Neugierig geworden auf diese Rahmenüberlegungen? Dann herzliche Einladung zur Feier des Ü30-Gottesdienstes, zusammen auch mit Pfr. Alois Balint aus Kehl.

Seniorengottesdienst - Vorhinweis
Am Dienstag, 28. Februar, sind um 14.30 Uhr alle Seniorinnen und Senioren zum nächsten Seniorengottesdienst in das Gemeindehaus St. Elisabeth eingeladen.
Es besteht die Möglichkeit zum Empfang des Aschekreuzes.

Vorankündigung:
Informationsabend zu Fragen der Kirchensanierung in Berghaupten
In den letzten Jahren ist viel diskutiert worden über die Frage nach dem Erhalt bzw. der Sanierung der Kirchen- und Gemeinderäume in Berghaupten. Mittlerweile ist das Pfarrhaus verkauft worden. Es gibt Ideen und Pläne, wie man künftig den örtlichen Bedürfnissen „unter einem Dach“ gerecht werden könnte. Diese sollen im Beisein des planenden Architekten am Montag, den 06. März im Rahmen eines öffentlichen Informationsabends in der Kirche in Berghaupten vorgestellt werden, auch wenn alles noch unter einem Genehmigungsvorbehalt steht. Beginn ist um 19.00 Uhr. Herzliche Einladung!

Röm. Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
www.instagram.com/stpirmin
www.facebook.com/SEVorderesKinzigtal

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274 – E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21 - E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/8051140 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227 - E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Schelbert Tel. 07803/966 96 26 - E-Mail: sonja.schelbert@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 07803/966 96 24- E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de
Pastoralassistentin Rebecca Kop□ivová, Tel. 07803/966 96 22 – E-Mail: rebecca.kop□ivová@kathvk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen: Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Sonntag, 19.02.2023
10.00 Uhr Gottesdienst (Präd.in Meiler-Taubmann); **Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3**

Donnerstag, 23.02.2023
19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 26.02.2023
10.00 Uhr Gottesdienst ... anders „Spurensuche“ Gottesdienst mit Fotos aus Israel (Pfr. Schmid-Hornisch); **Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3**; gleichzeitig Kindergottesdienst im Jungscharraum

Forum**E**thik und EINEWelt-Arbeit in der Auferstehungsgemeinde

Pränataldiagnostik – gibt sie Sicherheit oder verunsichert sie?

An diesem Abend werden die Möglichkeiten der pränatalen (vorgeburtlichen) Diagnostik vorgestellt, die derzeit Schwangeren angeboten werden. Mit dem Vorliegen des Ergebnisses der Diagnostik beginnt im Alltagsleben möglicherweise eine Phase tiefer Verunsicherung für die werdenden Eltern. In der Veranstaltung wird vorgestellt, welche Hilfen genutzt werden können, um aus dem Untersuchungsergebnis eine tragfähige persönliche Entscheidung zu entwickeln.

Referenten und Moderation: M. Woitalla (Beratung für Schwangere und junge Familien, Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk Offenburg) und Dr. B. Lippmann-Grob (Facharzt für Innere Medizin)

Dienstag, 28. Februar 2023, 19.30 Uhr
Gemeindehaus der Auferstehungsgemeinde
Hölderlinstr. 3 in Offenburg
Eintritt frei, Spenden erbeten.

davor um 19.00 Uhr in der Auferstehungskirche: Ökumenisches Friedensgebet

BAUEN UND WOHNEN

DIE BAUPROFIS

– kompetent – zuverlässig– seniorenfreundlich

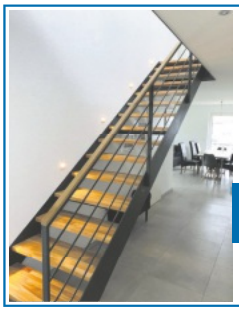
Foto: shutterstock.com/syda productions

Greminger
Stuckateur- & Malerbetrieb
Thomas Greminger Stuckateurmeister
Am Kuhläger 4
77791 Berghaupten
tel 07803 9667979
fax 078039667989

KLAPPLADEN
KLAPPLÄDEN
SCHIEBELÄDEN
FALTLÄDEN
aus Holz und Aluminium
direkt vom Hersteller
Klappladen-Online
Jürgen Matt, Am Jinglingsberg 2
77948 Friesenheim-Heiligenzell
07821-9213895
info@klappladen-online.de
www.klappladen-online.de

Normstahl
Türen · Tore · Antriebe
Montageservice
T. Nimmesgern
+ H. Voigt
JETZT Raiffeisenstraße 5
77933 Lahr
Tel. 07821 / 68140
mail@nimmesgern-voigt-tore.de

ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH
Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11
Hausmeisterdienst
Parkplatzpflege
Landschaftspflege
Baumfällung
Objektbetreuung
Winterdienst
Rodung
Entrümpelung


WÖRNER
Treppen & Geländer
Bei uns erhalten Sie den kompletten Service
aus einer Hand und zu fairen Preisen:
Beratung • Planung • Aufmaß • Fertigung • Lieferung • Montage
info@woerner-treppen.de / www.woerner-treppen.de

www.bauhaus.info
BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
ThyssenKrupp
ThyssenKrupp Encasa
Treppenlift ab
4995,-!
BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg

Bei Neu- oder Umbau beachten:
in Sachen Heizöltanks
ALLES RUND UM TANK
ALLES AUS EINER HAND.
Unsere Profis betreuen Sie komplett:
Tankreinigung
Tanksanierung
Tankentsorgung
Tankneuanlagen
Heute und auch in Zukunft,
heizen mit Öl…kostengünstig.
Umweltschutz an Ihrem Öltank
STG / TSD GmbH info@stg-tankservice.de
Appenweier 0 78 05 / 20 32 0 800 / 33 051 63

Verwertungsgesellschaft mbH
VERMUNDO
Wir verwerten Luft.
Zertifiziert: VDI 4645, 6022, ChemV.
Klimaanlage
Kühlen
Wärmepumpe
Heizen
Beratung • Montage • Wartung
Tel: +49 (0)7821 / 28898866 I www.vermundo-verwertung.com

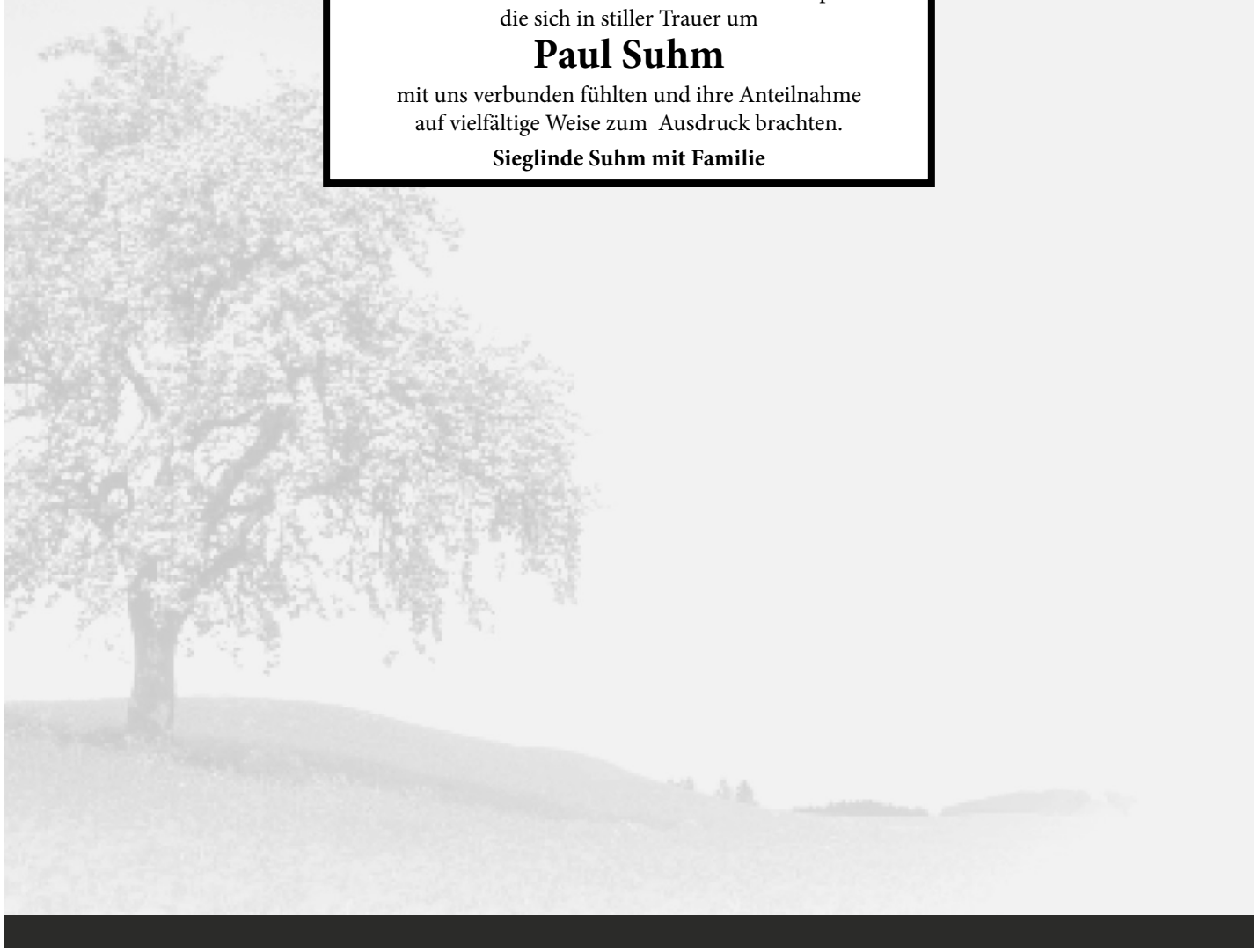
Danksagung

Wir möchten allen unseren herzlichen Dank aussprechen,
die sich in stiller Trauer um

Paul Suhm

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Sieglinde Suhm mit Familie



Ärzte

Dr. med. Stefan Leuthner – Arzt für Allgemeinmedizin
Hauptstraße 46, 77799 ORTENBERG, Telefon 07 81 / 97 06 80 68

Die Praxis ist geschlossen vom 27.02. bis 03.03.23

Vertretung:	Dr. Freeman	Elgersweier	Tel. 5 12 55
	Dr. Geiger/Schäfer	Offenburg	Tel. 12 55 51 00
	Drs. Huber	Offenburg	Tel. 38 5 88
	Dr. Geiser	Offenburg	Tel. 54 8 22
	Dr. Wenz/Reinecke	Offenburg	Tel. 93 22 990

Nächste Sprechstunde am Montag, den 06.03.23

Anzeigen Privat

Junge Familie (36, 32 mit Baby), beide berufstätig und festangestellt, suchen ein neues Zuhause.
Wir sind Nichtraucher und haben keine Haustiere.
Gerne können Sie sich unter folgender Nummer melden:
0170 7364876

Gesucht wird eine zuverlässige und gewissenhafte

Reinigungskraft

zur Reinigung unseres Hauses und Pflege der Wäsche inklusive Bügeln.

Arbeitszeiten: 3 Vormittage je 5 Stunden pro Woche.
Arbeitsbeginn: nach Absprache
Bei Interesse bitte melden unter 07803 9392121

Stellenmarkt

BEHA® Bau- & Forsttechnik

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

BÜROFACHKRAFT oder INDUSTRIEKAUFMANN (m/w/d)

Aufgabengebiet:
- Auftragsbearbeitung
- Telefon-Kundenbetreuung

TECHNISCHER EINKÄUFER (m/w/d)

Aufgabengebiet:
- Einkauf
- Wareneingang und -ausgang
- Lagerverwaltung
- Garantiebearbeitung

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen oder melden Sie sich telefonisch bei Frau Streif oder Herrn Beha.

Im Gansacker 2
D-77790 Steinach

www.beha-technik.com
info@beha-technik.com

Tel. +49 (0)7832 / 97 532 - 0

Immobilien

Wir haben wilden Spaß dabei für Sie zu bauen!

Immer einen Schritt voraus

Systema Bau

Ihr Experte für **Umbau** ● Gebäude**sanierung** ● Neubau in **Holzständer-** oder **Stein**bauweise ● Gewerbebau

Individueller **Hausbau** **Tel. 0781 96053900** | **systema-bau.de**
Systema Bau GmbH & Co.KG | Burdastraße 6/1 | 77746 Schutterwald

VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE NICHT UNTER WERT!

GUTSCHEIN
für eine kostenlose und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 974163 0
www.falk-partner.de

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.

07 81 / 504-14 55
oder -14 56

anb.anzeigen@reiff.de

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Leser werben Leser

Empfehlen Sie uns weiter und wählen Sie Ihre

DANKESCHÖN-PRÄMIE:

Bis zu 100,- € als Barscheck oder bis zu 2 Europa-Park-Tickets

Fotos: Rido / stockadobe.com

Ich bin der neue Abonnent

☐ **Ich bestelle die gedruckte Zeitung für zzt. mtl. 51,40 €**
(Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe)

☐ **Ich bestelle die digitale Zeitung (E-Paper) für zzt. mtl. 27,90 €** (Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben)

Der Verpflichtungszeitraum beträgt mindestens 24 Monaten. Danach verlängert sich das Abonnement automatisch und ist anschließend monatlich kündbar.

☐ Ja, ich bin damit einverstanden, künftig aktuelle Informationen sowie Abo-Angebote der Reiff Verlag GmbH & Co. KG auch per E-Mail oder per Telefon zu erhalten.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit per E-Mail (leserservice@reiff.de) oder telefonisch (07 81 / 504 - 55 55) widerrufen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für Marketingzwecke erfolgt nicht. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter mittelbadische.de/datenschutz.

Name / Vorname:

Straße / Nr.: | Plz / Ort:

Telefon: | E-Mail:

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN | Ihre BLZ | Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden?
Verwenden sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/lwl

Gewünschter Zahlungsrhythmus: ☐ monatlich ☐ 1/4-jährlich ☐ 1/2-jährlich ☐ jährlich

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an o. g. E-Mail-Adresse.

Datum, Unterschrift des geworbener Abonnenten

✗

Preise: Stand 1.1.2023. Änderungen vorbehalten. DM-BR

Ich habe den neuen Abonnenten geworben

Der geworbene Leser erhält seine Ausgabe der Mittelbadischen Presse mindestens 24 Monate. Der neue Abonnent und in seinem Haushalt lebende Personen waren in den letzten sechs Monaten nicht Abonnent der Mittelbadischen Presse. Die Neubestellung ist mit keinerlei Abonnement-Kündigung aus dem Haushalt des Geworbenen gekoppelt.

Der Versand der Prämie erfolgt ca. vier Wochen nach Eingang der ersten Abonnement-Zahlung.

Prämie für ein vermitteltes Print-Abonnement (gedruckte Zeitung):
☐ 100,- € als Barscheck oder ☐ 2 Europa-Park-Tickets.

Prämie für ein vermitteltes Digital-Abonnement (E-Paper):
☐ 50,- € als Barscheck oder ☐ 1 Europa-Park-Ticket.

Name / Vorname:

Straße / Nr.:

Plz / Ort:

Telefon:

E-Mail:

Datum, Unterschrift des werbenden Abonnenten

✗

Jetzt weiterempfehlen und DANKESCHÖN-PRÄMIE sichern!

Reiff Verlag GmbH & Co. KG
Mittelbadische Presse
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

07 81 / 504 - 55 55
leserservice@reiff.de
www.mittelbadische.de/lwl

Stellenmarkt ....

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

TECHN. SYSTEMPLANER (M/W/D)
Sanitär, Heizung, Klima

Ihre Aufgaben:

- Planen und Projektieren von Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen
- Erstellen von Montage- und Revisionsplänen
- Unterstützung unserer Meister und Techniker bei der Projektabwicklung

In Teilzeit oder Vollzeit.

NEU! Scannen & in 60 Sek. bewerben!

Tel. 07832/91890
bewerbung@kammerer-waermetechnik.de
www.jobs.kammerer-waermetechnik.de

kammerer.
Wärme Wasser Luft

HELIA

JOIN OUR TEAM

WER WIR SIND
Mit 100 Mitarbeitern planen, konstruieren und fertigen wir in eigener Produktion einzigartige Projekte aus dem gehobenen Innen- und Ladenausbau in ganz Europa.

WIR SUCHEN
- Schlosser m/w/d
- Schreiner m/w/d
- Schreiner-Monteur m/w/d
- Tischlermeister als Konstrukteur m/w/d

WIR BILDEN AUS
- Holzmechaniker m/w/d
- Industriekaufmann m/w/d
- Bachelor of Engineering (DH) Fachrichtung Holz m/w/d

Weitere Infos auf **www.helia.gmbh**

MADE IM HELIA SCHWARZWALD

HELIA Ladenbau GmbH ▪ In der Au 8 ▪ 77704 Oberkirch-Nußbach

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt · Acher-Rench-Zeitung · Kehler Zeitung · Lahrer Anzeiger

Studenten-Abo digital

für nur 18,90 € / Monat

Mehr wissen als andere

Monatlich kündbar!

Foto: BullRun / stock.adobe.com

Das E-Paper für junge Leser in der Ausbildung

- ✓ Jeden Tag (Mo. – Sa.) die digitale Zeitung
- ✓ Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben
- ✓ Alle Artikel auf bo.de
- ✓ Keine Mindestlaufzeit, monatlich kündbar

Bitte beachten Sie:

Senden Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen eine aktuelle Ausbildungsbescheinigung zu per E-Mail an: leserservice@reiff.de oder per Post an: Reiff Verlag GmbH & Co. KG, Mittelbadische Presse, Leserservice, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg.

Dieses Angebot gilt nur, sofern mit der Neubestellung keine Abo-Kündigung gekoppelt ist. Die Unterbrechung oder Verrechnung eines bestehenden Abonnements ist nicht möglich. Eine Kündigung des Abonnements kann schriftlich bis zum 15. des laufenden Monats auf den Monatsersten erfolgen.

07 81 / 504 - 55 55 · leserservice@reiff.de · mittelbadische.de/studentenabo

Stellenmarkt ....

HAUS ST. JAKOBUS
CARITASVERBAND Kinzigtal e.V.

WIR SUCHEN:
PFLEGEFACHKRÄFTE (A)
ALLTAGSBEGLEITER (A)
PFLEGEHELFER (A)

ANTRITTS-PRÄMIE
bis zu 1.000€
Brutto bei Vollzeit*

*für Pflegefachkräfte und Pflegehelfer (A)

BEWERBUNG AN:
Haus St. Jakobus, Bahnhofstraße 1, 77746 Schutterwald
Hausleitung Natalie Maier ☎ 0781-125548-101
✉ bewerbung-jakobus@caritas-kinzigtal.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH!
www.caritas-kinzigtal.de/mitarbeit_jobs/ |

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

24.02.	Meine Küche	Anzeigenschluss, 20.02.	12.00 Uhr
24.02.	Reisebüros aus der Region	Anzeigenschluss, 20.02.	12.00 Uhr
03.03.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 27.02.	12.00 Uhr
10.03.	Sicherheit rund ums Haus – Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 06.03.	12.00 Uhr
10.03.	Unfall - wir helfen wenn´s gekracht hat	Anzeigenschluss, 06.03.	12.00 Uhr
17.03.	Kommunion & Konfirmation	Anzeigenschluss, 13.03.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Weiße Landschaften, Wintersport und Wellness:

Den Winter in der Region erleben

Fotohinweis: Dmytro Vietrov, Juice Flair, Fotokvadrat, Rido, Leszek Glasner, FamVeld, aaltair, Kichigin, Yeongsikl Im, k_samurkas, Nate Hovee, Maryan Melnyk/Shutterstock.com

UND MIT WELCHEM ANGEBOT LOCKEN SIE IHRE KUNDEN HINTER DEM OFEN HERVOR?

reiff anb.
ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter
Marlener Straße 9
777656 Offenburg
Telefon 0781/504-1455
Telefax 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Eine Zeitung für die ganze Familie!

Foto: @JenkoAtaman/stock.adobe.com

Jetzt bestellen!

Täglich gedruckt
51,40 € / Monat

Voll digital
27,90 € / Monat

mittelbadische.de | leserservice@reiff.de | 07 81 / 504 - 55 55

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN
OHR bits ,--
MIT RADIO HÖREN GELD VERDIENEN!
100
OHR bits ,--
50
OHR bits ,--
Schwarzwald TALER
WWW.OHRBITS.DE
HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN
Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

KANZLEI PERTSCHY / FISCHER
RECHTSANWÄLTE

Rita Pertschy · Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht
auch Hausbesuche

Testament – Testamentsvollstreckung – Übergabeverträge
Erbauseinandersetzung – Vorsorgevollmacht – Familienrecht

Hauptstraße 25 · **77723 Gengenbach**
Tel. 07803/93280
Fax 07803/93284
per.info@t-online.de

Mitglied der deutschen Vereinigung für Erbrecht und Vermögensnachfolge e.V. (DVEV)

hilda Apotheke
Apothekerin Brigitte Ufheil e.Kfr.
... von Mo bis Sa für sie da !

Hildastraße 69 • 77654 Offenburg
hilda.apo@pharma-online.de
Tel. 0781 - 38838

... ihre freundliche Apotheke im Herzen der Oststadt !

• PAYBACK
• Lieferservice
• Parken im Hof
• Sammelquittung
• Rezeptabholservice
• Bushaltestelle in der Nähe
• behindertengerechter Zugang

www.hilda-apotheke.de

Einfach. **Besser. Sehen.**

OPTIC BENZ
CONTACTLINSEN-INSTITUT & BRILLENMODE

BLACKFIN

GERBERSTR. 28
77652 OFFENBURG

TEL. 0781 70264
www.optic-benz.de

Angebote für Trauernde

- Hospizverein Offenburg e.V. -

MORGENCAFÉ TRAUERNDE FRAUEN
Jeden letzten Samstag im Monat,
10.00 – 12.00 Uhr
Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.

TRAUERTREFF – Gespräche mit Gleichgesinnten
23.02., 20.04., 22.06., 13.09., 30.11.2023,
jeweils von 18.30 – 21.00 Uhr
Ort: Gasthaus Brünnele Offenburg, Kegelbahn

TRAUERGRUPPE – Trauer mit Musik
03.03., 13.06.2023,
jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr
Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.

TRAUERGRUPPE – Trauer und Yoga
24.03., 28.04.2023,
jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr
Ort: Büro Hospizverein Offenburg e.V.

Leitung durch ausgebildete Trauerbegleiterinnen.

Angebote kostenfrei (außer Verpflegung Trauertreff).

Anmeldung erwünscht (nicht zwingend erforderlich).

Kontakt:
Hospizverein Offenburg e.V.
Asternweg 11, 77656 Offenburg
Tel. 0781 9905730
E-Mail: buero@hospiz-offenburg.de
www.hospiz-offenburg.de

Hospizverein Offenburg e.V.

- Fenster
- Türen
- Markisen
- Rollläden
- Plexiglasplatten

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

aluplast Kunststoff-Fenstersysteme

BROSS
Kunststoff & Bauelemente GmbH
• Fenster • Rollläden • Balkon-Geländer
• Haustüren • Markisen

Industriestraße 7
77656 Offenburg-Elgersweier
Tel. 0781/53993

www.fensterbau-bross.de

	7		4	6		1		
2	1				3			
6	9	3	8					5
4	8	6	1					
				5				
					2	4	7	1
8					5	3	9	7
			7				1	4
		9		1	8		6	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Foto: shutterstock.com/VGstockstudio

Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **3. März 2023** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze
– Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 27. Februar 2023, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 5 04-14 56** – **anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

Heute Donnerstag
Hermännle Obend ab 18 Uhr!
Leberle mit Brägele
Dingeli- oder Bohnesupp
Landgasthaus
Krone Wild!
... die Badische Küche
Hauptstr. 28, 77799 Ortenberg, 0781/36711
www.krone-landgasthaus.de
Täglich ab 11.30 Uhr durchgehend warme Küche!
Mittwochs erst ab 17 Uhr geöffnet.
Weiterhin Gerichte zum Mitnehmen.

5	7	8	4	6	9	1	2	3
2	1	4	5	7	3	9	8	6
6	9	3	8	2	1	7	4	5
4	8	6	1	3	7	2	5	9
1	2	7	9	5	4	6	3	8
9	3	5	6	8	2	4	7	1
8	6	1	2	4	5	3	9	7
3	5	2	7	9	6	8	1	4
7	4	9	3	1	8	5	6	2

Bestattungsinstitut KIECHLE GmbH
Ebertplatz 19, 77654 Offenburg
☎ 0781 42322
Spießgasse 1, 77694 Kehl
☎ 07851 2283
Telefonisch Tag und Nacht erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen.
Ihr Ansprechpartner seit 1987
www.bestattungen-kiechle.de

Offenburger Bestattungsinstitut
Karl Heidenreich
Wir sind jeden Tag und rund um die Uhr erreichbar unter **0781 - 324 58**

Axel Gelszat und Familie
Weingartenstraße 74 | 77654 Offenburg
beim Stadtfriedhof Weingarten
info@bestattungen-heidenreich.de | www.bestattungen-heidenreich.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

WIR KAUFEN IHR AUTO
PKW, LKW, Busse, Transporter
Jede Marke · Jedes Alter · Jeder Zustand
0176 284 461 42

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de
FORSTBETRIEB Schmider
• Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
• Kranfällungen • Kranarbeiten
• Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

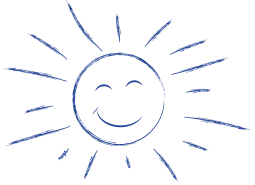
Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!
Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche
L. Mettbach
Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

Carpe diem!
Sie sind herzlich eingeladen
zu einem kostenfreien
Schnuppertag
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns
TAGESPFLEGE ORANGERIE
Kolpingstraße 6 • 77656 Offenburg • www.vitatertia.de 0781 20550657

Jeden Mittwoch TÜV im Hause.
1a autoservice
Pappelweg 14
77656 Offenburg - Uffhofen
Telefon 07 81 / 5 66 85
AUTO SERVICE Eckstein

Geänderter Anzeigenschluss
Wegen Fasent ist in KW 8 bereits am
Rosenmontag, 20. Februar
um 16.00 Uhr Anzeigenschluss!
07 81 / 5 04 - 14 55 07 81 / 5 04 - 14 69 anb.anzeigen@reiff.de

Wir wünschen ein schönes Wochenende!



ETWAS BESONDERES – DEINE ZUKUNFT BEI WTO

Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung: ACADEMY@wto.de

Industriemechaniker (m/w/d)

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Fachkraft f. Metalltechnik (m/w/d)

Techn. Produktdesigner (m/w/d)

Ich starte meine Zukunft und Karriere mit einer Ausbildung in der neuen WTO ACADEMY

WTO
Neuer Hohdammweg 1
D-77797 Ohlsbach
Tel. +49 7803 9392-0
academy@wto.de
www.wto.de

WTO